

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S  
außerhalb Wiens:  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der



# Stadt Wien



**Schriftleitung und Verwaltung:**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 263

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 50.

Mittwoch 23. Juni 1926.

Jahrgang XXXV.

**Inhalt. Sitzungsberichte:** Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 31. Mai. — Finanzausschuss vom 31. Mai. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 2. Juni. — Bezirksvertretungen: Mariahilf vom 27. Mai, Favoriten vom 28. Mai, Sitzung. — Baubewegung vom 19. bis 22. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Aufforderung zum Diensteantritte; Wiederbelegung von Schachgräbern auf dem Gersthofser Friedhofe. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 31. Mai 1926.

Vorsitzender: **GN. Täubler.**

Amtsf. StR.: **Speiser.**

Anwesende: Die **GN. Innerhuber, Käthe Königstetter, Luz, Somitsch, Anna Strobl und Untermüller;** ferner **Ob.Mag.N. Bock und Mag.N. Dr. Kritscha.**

Entschuldigt: **GN. Kummelhardt.**

Beurlaubt: Die **GN. Biner und Stöger.**

Schriftführer: **Mag.Ob.Koär. Dr. Dulehla.**

**GN. Täubler** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **GN. Speiser:**

(Z. 732, M.Abt. 1, 464.) Bis auf weiteres, erstmalig für die Gutperiode 1926, hat die Bestellung von Flurhütern unter nachstehenden Bedingungen zu erfolgen: Die Entlohnung der Flurhüter geschieht durch ein Taggeld, das mit 5.45 S bemessen wird. Die Auszahlung erfolgt halbmonatlich im nachhinein durch die Rechnungsabteilungen der magistratischen Bezirksämter auf Grund der Vorschreibung der Fachrechnungsabteilung Ia. Die Flurhüter sind zwecks Krankenversicherung bei der Allgemeinen Arbeiterkranken- und Unterstützungskassa anzumelden. Den Flurhütern steht ein Anspruch auf Monturen und auf eine Fahrpreismäßigung auf den städtischen Straßenbahnen nicht zu. Die Einkommensteuer ist von den vorerwähnten Dienstbezügen in Abzug zu bringen.

(Z. 690, M.Abt. 52, 1897.) Die dem **Jug. Edmund Bargell** mit dem Beschlusse des Gemeinderatsausschusses I vom 12. April 1926, Z. 370, erteilte Bewilligung, vom 1. April 1926 an durch zwei Monate auf eigene Kosten und Gefahr bei der städtischen Feuerwehr zu volontieren, wird zurückgenommen.

(Z. 747, M.Abt. 2, 9923.) Der **Straßenaufseher** in Gruppe VI **Ludwig Lendl** wird ohne Aenderung seines Dienstgrades als **Kanal-aufseher** in Gruppe VI überseht.

(Z. 748, M.Abt. 2, 9920.) Der **Betriebsbeamte** des städtischen Fuhrwerksbetriebes **Erich Artl** wird über sein Ansuchen als **Kanzlei-beamter** des städtischen Fuhrwerksbetriebes mit dem Range IV/8/3 vom 24. März 1926 umgereiht.

(Z. 749, M.Abt. 2, 9547.) Der **Angestellte Leopold Kühnel** wird der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien in provisorischer Eigenschaft unterstellt und als **Biehmarktschlacht-**

**hofarbeiter** mit dem Range IX/9/1 vom 4. April 1925 in das Gehaltsschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 739, M.Abt. 2, 7213.) Der **Angestellte Anton Kellner** wird der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und als **Biehmarktschlachthofarbeiter** mit dem Range IX/9/1 vom 11. April 1925 in das Gehaltsschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 706, M.Abt. 2, 8981.) Die nach der Dienstordnung entlohnte **Fremdpflegerin Anna Domani** wird über eigenes Ansuchen (unter Durchrechnung der gesamten Dienstzeit in Gruppe X) ohne Aenderung der rechtlichen Natur ihres Anstellungsverhältnisses in den Stand der **Küchengehilfsinnen (Gruppe X)** überseht.

(Z. 661, M.Abt. 2, 7886.) Der **definitive Inventarpfleger** der Landespflegeanstalt **Jbbs Johann Acheitner** wird als **Oberpfleger** in Gruppe IV der städtischen Angestellten überreicht.

(Z. 692, M.Abt. 2, 8663.) Die **definitive Küchengehilfin Elsa Knöhl** wird nach Gruppe VII (Pflegerin) überreicht.

(Z. 693, M.Abt. 2, 8401.) Die **definitive Wäschereiarbeiterin Wilhelmine Poyer** wird als **Oberwäscherin** in Gruppe VII der städtischen Angestellten umgereiht.

(Z. 707, M.Abt. 2, 8982.) Die nach der Dienstordnung entlohnte **Küchengehilfin** der Pflegeanstalt **Jbbs Leopoldine Moser** wird ohne Aenderung der rechtlichen Natur ihres Anstellungsverhältnisses in den Stand der **Fremdpflegerinnen (Gruppe VII)** überseht.

(Z. 763, M.Abt. 2, 8084.) Der **Friedhofsobergehilfe Hermanek Erhart** wird als **Friedhofsaufscher** in die Gruppe V, die **Beerdigungs-obergehilfen Josef Kramer und Johann Pollak** werden als **Friedhofsobergehilfen** in die Gruppe VI und die **Hilfsarbeiter Josef Rutschmann und Franz Ritter** als **Friedhofsgelhilfen** in die Gruppe VII überreicht.

(Z. 761, M.Abt. 9, 1891.) **Dr. Josef Brugger** wird zum **Assistenzarzte** an der chirurgischen Abteilung des **Mautner-Markhof'schen Kinderospitals** der Stadt Wien ernannt.

(Z. 698, M.Abt. 9, 4257.) Dem **Sekundärarzte** des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz **Dr. Karl Dückelmann** wird zum Zwecke der **geburtshilflichen Ausbildung** an der Landesgebäranstalt in Linz ein **Karenzurlaub** für die Zeit vom 1. Juni bis 30. September 1926 bewilligt.

(Z. 731, M.Abt. 2, 7721.) Die **Probendienstzeit** der provisorischen **Pflegerin (Wäschereiarbeiterin) Priska Himmler** wird bis zum 30. April 1928 verlängert.

(Z. 694, M.Abt. 2, 7662.) Zur **Weiterbelassung** des **Erziehungsbeitrages** für die am 13. Mai 1905 geborene **Volksschullehrerwaise Heinrich Obrich** bis zur Vollenbung seiner Studien an der **Bundeslehrerbildungsanstalt**, längstens jedoch bis zum vollendeten 24. Lebensjahre, wird die **Zustimmung** erteilt.

(Z. 708, M. Abt. 2, 3317.) Die Jahresgabe der Eva Schandl wird von derzeit monatlich 15 S ab 1. Mai 1926 auf monatlich 20 S erhöht.

(Z. 710, M. Abt. 2, 5911.) Der Marktamtsoffizialswitwe Gabriele Daniel wird ab 1. Mai 1926 eine Jahresgabe von monatlich 30 S bis Ende des Jahres 1928, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden Versorgung, bewilligt.

(Z. 709, M. Abt. 2, 7840.) Der Therese Kaufche wird nach ihrem am 24. April 1926 verstorbenen Gatten, dem Hauswart Emil Kaufche, ausnahmsweise ein Todfallsbeitrag im Betrage von 490.50 S zuerkannt.

Zur Veretzung der nachgenannten Lehrpersonen in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des §. 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

- (Z. 697, M. Abt. 2, 8745) Marie Poisel, Volksschullehrin;  
 (Z. 725, M. Abt. 2, 9518) Theresia Schlemmer, Volksschullehrerin;  
 (Z. 726, M. Abt. 2, 9519) Helene Hüdel, Volksschullehrerin;  
 (Z. 729, M. Abt. 2, 9527) Karoline Marko, Arbeitslehrerin;  
 (Z. 753, M. Abt. 2, 8746) Rosa Scharfetter, Volksschullehrerin.  
 Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen werden genehmigt:  
 (Z. 711, M. Abt. 2, 8370) Adele Kalkstein, Rechnungsratswitwe;  
 (Z. 712, M. Abt. 2, 8160) Cäcilie Refetrik, Mahnbotsenwitwe;  
 (Z. 718, M. Abt. 2, 8703) Josefine Horacek, Verwaltungsssekretärswitwe;  
 (Z. 727, M. Abt. 2, 8412) Marie Moll, Hilfsarbeiterwitwe;  
 (Z. 728, M. Abt. 2, 8431) Friederike Fauser, Direktionsadjunktenswitwe;  
 (Z. 741, M. Abt. 2, 9188) Marie Lanz, Werkmeisterwitwe.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

- (Z. 695, M. Abt. 2, 7389) Marie Muhr, Tuberkulosenfürsorgerin;  
 (Z. 696, M. Abt. 2, 7252) Anna Nowak, diplomierte Pflegerin;  
 (Z. 699, M. Abt. 2, 1048) Leopold Peyer, Schulwart;  
 (Z. 700, M. Abt. 2, 7328) Dr. Othmar Dumerte, Veterinäradjunkt;  
 (Z. 701, M. Abt. 2, 7327) Dr. Rudolf Slavka, Veterinäradjunkt;  
 (Z. 713, M. Abt. 2, 8793) Leopold Koranda, Feuerwehrmann 1. Klasse;  
 (Z. 714, M. Abt. 2, 6357) Georg Lichtscheidl, Schulwart;  
 (Z. 715, M. Abt. 2, 8889) Ing. Oskar Wermom, Stadtbaukommisfär;  
 (Z. 716, M. Abt. 2, 8728) Josefine Steinhauer, Küchengehilfin;  
 (Z. 717, M. Abt. 2, 8729) Anna Stastny, Küchengehilfin;  
 (Z. 721, M. Abt. 2, 9081) Anna Rosenfeld, Fürsorgerin;  
 (Z. 722, M. Abt. 2, 9080) Lisbeth Weiss, Fürsorgerin;  
 (Z. 723, M. Abt. 2, 9368) Berta Franta, Kinderärztin;  
 (Z. 724, M. Abt. 2, 9082) Margarete Hinterberger, Fürsorgerin;  
 (Z. 742, M. Abt. 2, 9577) Rudolf Scholz, Straßenaufseher;  
 (Z. 743, M. Abt. 2, 9786) Karl Jmler, Pfleger; Franz Böschl, Pfleger; Katharina Höfenmayer, Pflegerin;  
 (Z. 744, M. Abt. 2, 9789) Antonie Lachner, Pflegerin;  
 Anna Breiteneder, Hausarbeiterin;  
 (Z. 745, M. Abt. 2, 9795) Leopold Töpfer, Kanzleiaffistent;  
 (Z. 746, M. Abt. 2, 9796) Walter Klose, technischer Adjunkt;  
 (Z. 751, M. Abt. 2, 10036) Leopold Wondruschka, Viehmarktschlachthofarbeiter;  
 (Z. 752, M. Abt. 2, 15640/25) Franz Rusch, Schulwart.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

- (Z. 691, B. D. 1478) Kanalumbau: 5. Margaretenstraße und Spengergasse;  
 (Z. 704, B. D. 1479) Bauführung bei der Herstellung von Uferbefestigungen am Erbsen- und Schreiberbad;  
 (Z. 736, B. D. 1584) Wohnhausbau im 5. Bezirke, Siebenbrunnensfeldgasse, Block II und III;

- (Z. 737, B. D. 1585) Wohnhausbau im 5. Bezirke, Geigergasse;  
 (Z. 738, B. D. 1586) Wohnhausbau im 9. Bezirke, Wagnergasse;  
 (Z. 760, M. Abt. 28, 1550) 21. Erzherzog Karl-Straße, Umpflasterung;  
 (Z. 764, B. D. 1638) Bau der Jungschweinestallgruppen in St. Mary.

Die Anträge nachstehender Geschäftsstücke wurden vom Gemeinderatsausschusse I genehmigt und dem Gemeinderatsausschusse II vorgelegt:

- (Z. 759, M. D. 3101) Stadtschulrat für Wien; Neuregelung der Gebührenzulagen; Zuschußkredit;  
 (Z. 756, M. Abt. 1, 496) Regelung der Saisonarbeiterlöhne.

Die Anträge nachstehender Geschäftsstücke wurden vom Gemeinderatsausschusse I genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

- (Z. 649, M. Abt. 1, 132) Beistellung von Regenmänteln an die Viehmarktschlachthofarbeiter;  
 (Z. 757, M. Abt. 30, 3616) Maßnahmen betreffend das der M. Abt. 30 unterstehende nichtärztliche Sanitätspersonale.

## Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 31. Mai 1926.

Vorsitzende: Die GNe. Broczkyner und Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GNe. Angermayer, Binder, Körbler, Schafranek, Thaller, Uebelhör, Wimmer und Zimmerl; ferner die amtsf. StR. Richter und Siegel, die Ob. Mag. R. Dr. Neumayer und Dr. Urban, Mag. R. Dr. Schramm, Direktor Ing. Lajch, Rechn. Amtsdior. Knobloch, Kontr. Amtsdior. Müllner und Kontr. Amtsdior. Hausberger.

Beurlaubt: GNe. Drexler.

Schriftführer: Verwaltungsoffizial Eidher.

GNe. Hieß eröffnet die Sitzung.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 293, M. Abt. 1, 432.) Gewährung eines Darlehens der Pensionskassa für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen an die Krankenkassa für die Bediensteten und Arbeiter der städtischen Straßenbahnen in der Höhe von 1.480.000 S.

GNe. Zimmerl stellt die Anregung, eine kostenlose Rangordnung an Stelle hypothekarischer Sicherstellung vornehmen zu lassen.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 305, M. Abt. 22, 911.) Gartenwesen, Bezüge der aktiven Angestellten. Dritter Zuschußkredit für 1925 zur Kreditpost 1a „Bezüge der aktiven Angestellten“, Sondervoranschlag Nr. 32 „Gartenwesen“ (Ausgabrubrik 512/1) in der Höhe von 10.552.32 S.

(A. d. Aussch. I.)

Berichterstatter Mag. R. Dr. Schramm:

(Z. 300, M. Abt. 9, 3415.) Erziehungsanstalt Eggenburg, Bezüge der aktiven Angestellten. Zweiter Zuschußkredit für 1925, Kreditpost 1a „Bezüge der aktiven Angestellten“, Sondervoranschlag Nr. 10 „Erziehungsanstalten Erziehungsanstalt Eggenburg“ Ausgabrubrik 310/1) in der Höhe von 2100 S.

(A. d. Aussch. I.)

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 311, M. Abt. 1, 469.) Regelung der Saisonarbeiterlöhne. 1. Festsetzung der Löhne ab 21. Mai 1926. 2. Bewilligung eines Zuschusses. 3. Erhöhung der Nachtzulage für den Bewachungsdienst in

den städtischen Bädern von 1.5 S auf 2 S. 4. Zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1926 zur Kreditpost 1a „Gehalte und Löhne“ des Sondervoranschlags Nr. 34 „Gartenwesfen“ (Ausgabrubrik 512/1) in der Höhe von 17.000 S.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 295, M. Abt. 49, 4487) Richtigstellung der Wählerverzeichnisse pro 1926. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 705/1 in der Höhe von 20.000 S.

(Z. 296, M. Abt. 49, 4930.) Ankauf von Uhren für das städtische Uhrenmuseum. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 707/1a „Ausgaben für das Uhrenmuseum, Barausgaben“ in der Höhe von 1500 S.

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 307, M. Abt. 36, 4412.) Städtische Prüfungsanstalt für Baustoffe. Erster Zuschußkredit für 1926 zu Ausgabrubrik 522/1 „Maschinenerhaltung und Betriebsstoffanschaffung der Prüfungsanstalt für Baustoffe“ in der Höhe von 3000 S.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Neumayer:

(Z. 290, M. D. 3476.) Auswanderungsaktion nach Ksül-Drda. Reisekostenunterstützung. Erster Zuschußkredit für 1926 zur neu eröffneten Ausgabrubrik 301/15 „Beitragsleistung der Gemeinde Wien zur Auswanderungsaktion nach Ksül-Drda“ in der Höhe von 980 S.

Berichterstatter Mag. R. Dr. Schramm:

(Z. 301, M. Abt. 9, 2879.) Versorgungshaus Liefing, elektrische Installationen. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 3 „Investitionen und Inventarananschaffungen“ des Sondervoranschlags Nr. 5 „Pflegeanstalten, Versorgungshaus Liefing“ (Ausgabrubrik 302/2) in der Höhe von 1500 S.

(Z. 302, M. Abt. 9, 2576.) Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital. Personalvermehrung, Ueberstunden und Mehrdienstleistungszulagen. Dritter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 1a „Gehalte und Löhne“ des Sondervoranschlags Nr. 17 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe““ (Ausgabrubrik 320/1a) in der Höhe von 10.652 S. Erster Zuschußkredit zur Kreditpost 1d „Ruhe- und Versorgungsgenüsse“ des Sondervoranschlags Nr. 17 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, „Lungenheilstätte Baumgartner Höhe““ (Ausgabrubrik 320/1a) in der Höhe von 2416 S. Vierter Zuschußkredit für 1926, zur Kreditpost 1a „Gehalte und Löhne“, Sondervoranschlag Nr. 16 „Heilanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 17.863 S. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 1c „Aufwandgebühren und sonstige Nebenbezüge“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 2652 S. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 1d „Ruhe- und Versorgungsgenüsse“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 4052 S.

(Z. 303, M. Abt. 9, 135.) Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“. Einführung des Speisentransportes durch die elektrische Kleinbahn. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2k „Transportauslagen“ des Sondervoranschlags Nr. 17 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Baumgartner Höhe““ (Ausgabrubrik 320/1a) in der Höhe von 2400 S. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 1c „Aufwandgebühren“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 320 S. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2d „Gas- und Stromverbrauch, Beleuchtungsmaterialien“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 320 S. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2p „Inventarerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Heilanstalten, Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof““ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 480 S.

(Z. 304, M. Abt. 9, 3559.) Städtische Lehrlingsheime. Zuschußkredite für 1926 zu einzelnen Kreditposten des Sondervoranschlags Nr. 10 „Lehrlingsheime“ (Ausgabrubrik 307/1) im Gesamtbetrage von 45.450 S.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 306, M. Abt. 28, 3030.) 18. Währinger Straße, Regulierung und Umpflasterung. Zweiter Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2aß „Steinpflasterstraßen, Umpflasterungen“ des Sondervoranschlags Nr. 38 „Straßenerhaltung und Straßenbau“ (Ausgabrubrik 516/1) in der Höhe von 25.000 S.

Berichterstatter GR. Dieß:

(Z. 308, M. Abt. 4, 2010.) Freiwillige Rettungsgesellschaft Hieging. Subvention von 600 S. 27. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1a.

Berichterstatter GR. Thaller:

(Z. 304, M. Abt. 4, 2080.) Ehrenpreis für die Frühjahrsausstellung der Genossenschaft der bildenden Künstler in der Höhe von 800 S. Zuschußkredit für 1926 zur Ausgabrubrik 208/1a.

Berichterstatter Dior. Jng. Lajch:

(Z. 297, M. Abt. 13a, 904.) Gärtnerei Ausgestaltung der Zufahrtsstraße zum Krematorium. Kredit für das Jahr 1926 zur neu eröffneten Kreditpost 2s „Ausgestaltung der Friedhöfe“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Betrieb Gemeindefriedhöfe; Friedhöfe“ (Ausgabrubrik 324/1) in der Höhe von 70.000 S.

(Z. 298, M. Abt. 13a, 625.) Kriegerdenkmal im Wiener Zentralfriedhofe. Verwendung der mit Beschluß des Gemeinderates vom 10. Juli 1925 geschaffenen Reserve von 61.500 S.

(Z. 299, M. Abt. 13a, 892.) Hernalser und Meidlinger Friedhof. Verbesserung der Friedhofswege. Erster Zuschußkredit für 1926 zur Kreditpost 2p „Erhaltung der Wege, Anlagen und Grabbezeichnungen“ (Ausgabrubrik 324/1) in der Höhe von 71.000 S.

## Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 2. Juni 1926.

Vorsitzende: Die GR. Grolig, Linder und Josef Müller.

Amtsf. StR. i. V.: Breitner.

Anwesende: WB. Hof und die GR. Alt, Altmayer, Gröbner, Huber, Kerner, Körber, Kopřiva, Pötsch, Merbaul, Pokorny, Preyer, Schön, Suchanek und Wigmann; ferner Ob. Mag. R. Dr. Hießmanner, Vet.-AmtsDior. Dr. Juritsch, DionsR. Dr. Hammer und Markt-amtsDior. Winkler.

Beigezogen: Ob. Mag. R. Reutterer.

Entschuldigt: StR. Kofrda und die GR. Kohl und Cäcilie Lippa.

Schriftführer: Verw. Koär. M u d.

Berichterstatter GR. Kopřiva:

(Z. 470, M. Abt. 23 a, 472.) Die am städtischen Pferdemarkte und im Schlachthofe Meidling lagernden, ungefähr 200 m<sup>2</sup> unbrauchbaren Pflaster- und Bruchsteine werden je zur Hälfte den städtischen Straßenbahnen und der städtischen Bauleitung für den Bau der zweiten gewerblichen Fortbildungsschule 15. Märzstraße zum Preise von 7 S per Kubikmeter übertragen.

(Z. 480, M. Abt. 45, B 1829.) Die von der Oberaufsicht über den Bürgerhospitalfonds — Kalksburg Wald vorgenommenen Holzschlägerungen, sowie die hiemit verbundenen Holzherstellungskosten und durchgeführten Holzverkäufe werden nachträglich genehmigt.

Gleichzeitig wird die von obgenannter Stelle vorgelegte und von der Fachrechnungsabteilung III a bereits überprüfte Vorschußabrechnung für das Jahr 1925 genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 483, M. Abt. 45, B 5314/25.) Die vom Magistrate in der Schlägerungsperiode 1925/26 vorgenommene Holzfällung im Rotwässer Walde, Katastralgemeinde Purkersdorf, und die anlässlich dieser Schlägerung aufgenommenen Lohngedinge mit den Holzhauern sowie die Abgabe des angefallenen Holzes im Sinne des Magistratsberichtes wird nachträglich genehmigt. Gleichzeitig wird die vom Magistrate verfasste und von der Fachrechnungsabteilung III a bereits als richtig befundene Vorschuhabrechnung für das Jahr 1925 bezüglich der vorgenommenen Holzfällungen für die Bürgerhospitalfondswälder in Purkersdorf genehmigt.

(Z. 487, M. Abt. 45, B 1847.) Die von der Verwaltung der ehemaligen Lungenheilstätte „Steinklamm“ durchgeführten Verkäufe von Altmaterial und Viehstücken laut Bericht vom 10. Mai 1926, Z. 47, im Gesamtwerte von 2515·50 S werden nachträglich genehmigt.

(Z. 492, M. Abt. 18, 844.) Der beantragten Verschmälerung der Querstraße II zwischen der Sandgasse und Grinzinger Straße im 19. Bezirke von 12 m auf 6 m wird unter gleichzeitiger Abänderung der Baulinien für diese Gasse im Sinne der im Plane der M. Abt. 18, Z. 844, rot eingetragenen und blau geschrafften Linien unter der Voraussetzung zugestimmt, daß die Parzellierungswerber für sich und ihre Rechtsnachfolger im Besitze der Baustellen die Verpflichtung übernehmen, die erforderlichen Straßenherstellungen in der Querstraße II nach Maßgabe des mit der fortschreitenden Verbauung auftretenden Bedarfes auf eigene Kosten, jedoch nach den Angaben des Stadtbauamtes durchzuführen. Diese Bestimmungen treten nur dann in Kraft, wenn innerhalb von drei Jahren vom Tage ihrer Bekanntmachung an die Gesuchsteller an gerechnet, die Umparzellierung der genannten Grundflächen nach dem vorgelegten Parzellierungsentwurfe vorgenommen wird.

Berichterstatter **Dr. Linder:**

(Z. 461, M. Abt. 45, S. A. 1722.) Dem Turnvereine „Jahn“, Währing, wird die Mitbenützung des Turnsaales an der R. B. Sch. 18. Cottagegasse 17 an jedem Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends unter den üblichen Bedingungen und gegen jederzeit möglichen Widerruf gestattet.

(Z. 471, M. Abt. 36, 108.) Das Ansuchen des Oskar Löwy um Herabsetzung des Platzzinses für die Lichtreklame bei seinem Geschäfte im 9. Bezirke, Porzellangasse 52 wird abgewiesen.

(Z. 472, M. B. A. 18, 3872.) Der Herstellung einer Steinbant auf dem öffentlichen Gehsteige 18. Hohegasse 73, Ecke Buchleitengasse 1, wird seitens der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zugestimmt und hiebei bedungen, daß für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes ein jährlicher Anerkennungszins von 1 S an die Gemeinde Wien zu entrichten ist.

(Z. 473, M. B. A. 12, 11601/25.) Der Inanspruchnahme des Straßengrundes in der Defreggerstraße und Rosenhügelstraße zur Herstellung eines Rohrtkanales und eines Puschachtes behufs Einmündung in den öffentlichen Regenwasserkanal für die Bauten der Siedlung „Rosenhügel“ wird unter den Bedingungen 1, 2 und 10 der Bauverhandlungsschrift zugestimmt.

Berichterstatter **Dr. Vötsch:**

(Z. 481, M. Abt. 45, Tr. 605.) Um dem Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 102 Floridsdorf die Erfüllung der von der Baubehörde anlässlich der Errichtung eines Zubaues im Hofe gestellten Bedingungen zu ermöglichen, überträgt die Gemeinde Wien die im Plane der M. Abt. 19 vom Mai 1926 durch gelbe Farbe hervorgehobenen Teile der im Grundbuche Floridsdorf unter Einl.-Z. 187 inneliegenden Kat.-Parz. 533 im Ausmaße von rund 20 m<sup>2</sup> lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes. Diese Uebertragung erfolgt unter nachstehenden Bedingungen:

Fritz Grünwald zahlt binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung seines Angebotes an die Gemeinde Wien als Schadloshaltung für diese Grundabschreibung den Pauschalbetrag von 80 S in der Weise, daß die am 4. Mai erlegte Kaution von 80 S zu den eigenen Geldern der Gemeinde Wien eingezogen wird. Fritz Grünwald übernimmt für sich und seine Rechtsnachfolger die ob der Einl.-Z. 102 Floridsdorf zugunsten der Gemeinde Wien grundbücherlich sicherzustellende Verpflichtung, bei einem Umbaue des an der Floridsdorfer Hauptstraße liegenden Ertrates, die von der Einl.-Z. 102 des Grundbuches Floridsdorf zur Verbreiterung der Floridsdorfer Hauptstraße entfallenden Teile der Kat.-Parz. 255 im ungefähren Ausmaße von 110 m<sup>2</sup> unentgeltlich, gebühren- und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen und der Gemeinde Wien in

richtiger Höhenlage in den physischen Besitz und Genuß zu übergeben. Fritz Grünwald trägt sämtliche mit diesem Rechtsgeschäfte verbundenen Gebühren und Kosten, insbesondere die Plankosten allein.

(Z. 482, M. Abt. 45, Tr. 439.) Zwischen der Gemeinde Wien und der Vaterländischen Baugesellschaft A.-G. wird folgendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Zur Ergänzung der aus der Umparzellierung der Liegenschaften Einl.-Z. 879—884 Heiligenstadt entstehenden Baustelle VIII überläßt die Gemeinde Wien der Gesellschaft den im Plane des Ing. Rudolf E. Prohaska vom 15. März 1926, G.-Z. 1589, mit i h g f n<sub>1</sub> o<sub>1</sub> i umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 1001/1 öffentliches Gut Heiligenstadt im Ausmaße von rund 31 m<sup>2</sup> als Baugrund.

2. Zur Erzielung der Verbaubarkeit der geplanten Baustellen VIII und VII widmet die Gemeinde Wien den mit den Buchstaben p<sub>1</sub> q<sub>1</sub> r<sub>1</sub> s<sub>1</sub> t<sub>1</sub> u<sub>1</sub> v<sub>1</sub> w<sub>1</sub> x<sub>1</sub> p<sub>1</sub> umschriebenen Teil der im Grundbuche Heiligenstadt in der Einl.-Z. 700 inneliegenden Kat.-Parz. 617/4 im Ausmaße von 108·5 m<sup>2</sup> als Straßengrund und überträgt diesen Teil lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

3. Die Vaterländische Baugesellschaft A.-G. leistet für den als Baugrund einzubeziehenden Teil der Kat.-Parz. 1001/1 öffentliches Gut Heiligenstadt einen Kauffchilling von 18 S per 1 m<sup>2</sup> für die in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes abzuscheidenden Teile der Kat.-Parz. 617/4 eine Schadloshaltung von 5 S per 1 m<sup>2</sup>.

4. Dieser Kauffchilling, beziehungsweise diese Schadloshaltung ist binnen 14 Tagen nach Verständigung der Gesellschaft von der Annahme ihres Angebotes fällig.

5. Die Gesellschaft übernimmt die Verpflichtung, die von der Gemeinde abzuscheidenden Straßengrundflächen, soweit es nicht schon geschehen ist, auf eigene Kosten in die richtige Höhenlage zu bringen.

6. Die Gesellschaft trägt sämtliche mit diesem Rechtsgeschäfte verbundenen Kosten und Gebühren allein.

(Z. 495, M. Abt. 45, Tr. 1579/25.) Zwischen Dr. Adolf Bachofen und Miteigentümern einerseits und der Gemeinde Wien andererseits wird nachstehendes Tauschübereinkommen geschlossen:

1. Die Gemeinde Wien widmet die im Lageplane über die Liegenschaften Einl.-Z. 195, 464, 466 und 630 Rußdorf des Zivilgeometers Ing. Theodor Kawill vom 26. Mai 1925, Grundzahl 659 durch gelbe Lasierung hervorgehobenen und als provisorische Kat.-Parz. 938/5, 938/7 und 938/8 bezeichneten Teile der im Grundbuche Rußdorf unter Einl.-Z. 608 inneliegenden Kat.-Parz. 938/1 Schreiberbach und 938/2 Beethovengang im Ausmaße von insgesamt 1420·71 m<sup>2</sup> als Platzgrund und überträgt diese Grundteile lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

2. Zur Ergänzung der Baustellen IX und X überläßt die Gemeinde Wien den Genannten die im vorbezeichneten Plane durch rote Lasierung hervorgehobenen und mit den Buchstaben u (rot), F (schwarz), g u (rot), beziehungsweise g f n (rot), F (schwarz), g (rot) umschriebenen Teile der im Verzeichnisse des öffentlichen Gutes der Katastralgemeinde Rußdorf vorgetragenen Kat.-Parz. 306/3 im Ausmaße von 3·87 und 64·99 m<sup>2</sup> insgesamt somit von 68·86 m<sup>2</sup> als Baugrund zur Einbeziehung in die Baustellen X und IX.

3. Die Gemeinde Wien enthebt die Genannten von der Verpflichtung, zur Erzielung der Verbaubarkeit der Baustelle V den im Plane durch blaue Lasierung hervorgehobenen und mit den Buchstaben f j (rot), G (schwarz), f (rot) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 305/9 in Einl.-Z. 333 Rußdorf, im Ausmaße von 0·47 m<sup>2</sup> zu dem Behufe zu erwerben um diesen künftigen Straßengrund der Gemeinde Wien unentgeltlich übertragen und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes abschreiben zu können.

Als Äquivalent für diese Enthebung übertragen Dr. Adolf Bachofen und Miteigentümer den im mehrfach bezogenen Plane mit den Buchstaben e' i D e' umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 306/2 in Einl.-Z. 195 Rußdorf (die provisorische Kat.-Parz. 306/4), im Ausmaße von 0·50 m<sup>2</sup> lastenfrei in das Eigentum der Gemeinde Wien.

4. Gleichzeitig mit der Grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes übertragen Dr. Adolf Bachofen und Miteigentümer die aus der Parzellierung der obbezeichneten Liegenschaften entstehende Baustelle VIII, provisorische Kat.-Parz. 305/11 in Einl.-Z. 195 Rußdorf, im Ausmaße von 608·52 m<sup>2</sup> lastenfrei in das Privateigentum der Gemeinde Wien.

5. Des weiteren übertragen die Genannten die zur unbenannten Gasse und zur Verbreiterung der Nußberggasse entfallenden, im Plane durch gelbe Farbe hervorgehobenen und mit den Buchstaben e' (rot) E (schwarz), t u h i e' (rot) umschriebenen Teile der Kat.-Parz. 306/2 in Einl.-Z. 195 und die mit A B C (schwarz), j k l (rot), A (schwarz) umschriebenen Teile der Kat.-Parz. 305/6 und 305/5 in der Einl.-Z. 464 Nußdorf, sowie die im Plane gleichfalls durch gelbe Farbe hervorgehobenen und als provisorische Kat.-Parz. 304/5 bezeichneten Teile der Kat.-Parz. 304/3 in Einl.-Z. 630 Nußdorf, unentgeltlich gebühren- und lastenfrei als Straßen-, beziehungsweise Platzgrund in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

6. Ferner treten die Genannten die in den Plänen gleichfalls gelb lasierten und als provisorische Kat.-Parz. 305/13 bezeichneten Teile der im Grundbuche Nußdorf unter Einl.-Z. 195 inliegenden Kat.-Parz. 305/2, 305/7, 305/8, 305/11 und 306/11 unentgeltlich an die Gemeinde Wien als Platzgrund ab und übertragen diese Grundteile lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

7. Dr. Adolf Bachofen und Miteigentümer übernehmen die ob den Einl.-Z. der Baustellen I, VI, VII, VIII, IX, X, V und IV als Reallast zugunsten der Gemeinde Wien einzuverleibende Verpflichtung, sowohl die von ihnen als auch die von der Gemeinde Wien in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes übertragenen Straßen- und Platzgrundflächen über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien in die richtige Höhenlage zu bringen und die von ihnen abgetretenen und ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes übertragenen Straßen- und Platzgrundflächen der Gemeinde Wien über deren jeweiliges Verlangen in richtiger Höhenlage in den physischen Besitz und Genuß zu übergeben.

8. Eine Aufzählung wird von keinem der beiden Vertragsteile geleistet.

9. Sämtliche mit diesem Tauschgeschäfte verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben tragen Dr. Adolf Bachofen und Miteigentümer allein.

10. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde anlässlich der im Zuge befindlichen Abteilung der oberwähnten Liegenschaften zu stellenden Bedingungen nicht vorgegriffen werden.

**Berichterstatter G. R. Pokorny:**

(Z. 474, M. Abt. 40, 3436.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates vom 15. April 1926 und 14. Mai 1926, M. Abt. 40, Z. 3436, über die durchgeführte Bau- und Betriebsverhandlung für die der A.-G. für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. zufolge des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 30. Dezember 1925, Z. 1113, verleihe Benzinzapfstelle im 4. Bezirke in der Mayerhofgasse vor dem Hause Dr.-Nr. 3 auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 1582 der Katastralgemeinde Wieden wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 478, Benzinstelle 54/1.) Zur Deckung der sich gegenüber dem Voranschlage ergebenden Mehrerfordernisse für 1925 werden zum Sondervoranschlage Nr. 45 „Benzinstelle der Gemeinde Wien“ (Ausgabrubrik 604/1) nachstehende erste Zuschußkredite, und zwar zu Kreditpost 2 a Erhaltungskosten: Tankwagen und Fässer 8088.36 S, Gesamterfordernis 23.692.26 S, zu Kreditpost 2 d Allgemeine Unkosten 8935.89 S, Gesamterfordernis 41.784.29 S, zu Kreditpost 2 e Wertabschreibungen 2389.49 S, Gesamterfordernis 6889.49 S, zu Kreditpost 2 f Ersatzanschaffungen 4838.20, Gesamterfordernis 37.838.20 S sowie ein auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 2 a „Erhaltungskosten des Laboratoriums und Dellagers samt Einrichtung“ zu verrechnender Kredit in der Höhe von 1078.61 S bewilligt. Der Gesamtbetrag des Kredites und sämtlicher erster Zuschußkredite per 25.330.55 S ist mit einem Teilbetrage von 7394.87 S in Mehreinnahmen und mit 13.015.40 S in Minderausgaben des Betriebes bedeckt; der Rest von 4920.28 S wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (A. d. StS.)

**Berichterstatter G. R. Schön:**

(Z. 477, M. Abt. 45, Tr. 405.) Die Verfügung des Bürgermeisters vom 29. März 1926, womit der Magistrat ermächtigt worden ist, namens der Gemeinde Wien die Enteignung der Liegenschaft Einl.-Z. 1720 Penzing, Kat.-Parz. 628/102, einzuleiten, wird nachträglich genehmigt.



**WIEN I., ELISABETHSTR. 9**  
FERNSPRECHER 5407

Empfiehlt:

**Schulkinos und Lichtbilder-Projektionsapparate**  
MARKE ERNEMANN



ALLEINVERKAUF  
[FÜR]  
ÖSTERREICH

Modell „Heag“ II 1787

Größtes Lager an Schulkinomaschinen aller Art, Halbwattlampen, Widerständen, Transformatoren, Projektionswände usw.

**Achtung!** In der Zeit vom 2. bis inklusive 21. August bleiben unsere Geschäftsräume infolge Angestelltenurlaube geschlossen.

(Z. 491, M. Abt. 40, 8976.) Die vom Wiener Magistrate der Gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft in Wien, 17. Am Heuberg erteilte Bewilligung für den Bau und Betrieb einer Rollbahn zur Förderung von Baumaterialien unter Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes (Andergasse) und der der Gemeinde Wien gehörigen Kat.-Parz. 522/5, Einl.-Z. 524, Grundbuch Dornbach, wird unter den in der Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates vom 26. Mai 1926 enthaltenen Bestimmungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

**Berichterstatter G. R. Suchanek:**

(Z. 459, M. Abt. 45, Tr. 148.) Der Magistrat wird ermächtigt, die der Gemeinde Wien gehörige Kat.-Parz. 502 in Einl.-Z. 1995 Ottakring im Ausmaße von 158 m<sup>2</sup> ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen.

**Berichterstatter G. R. Wismann:**

(Z. 489, M. Abt. 45, Tr. 676.) Das Ansuchen des Vereines Kinderhort für den 18. und 19. Bezirk, eine der beiden auf dem Baurechtsgrunde Kat.-Parz. 591/1 in Einl.-Z. 915 Unter-Sievering aufgeführten Baracken dem Vereine abstinenten Frauen zur Errichtung und zum Betriebe einer alkoholfreien Gastwirtschaft auf weiteres in Bestand geben zu dürfen, wird abgelehnt.

**Berichterstatter Ob. Mag. R. Reutterer:**

(Z. 488, M. Abt. 45, Tr. 520.) Zugunsten der der Johanna Kobera gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 321 Ober-Döbling überträgt die Gemeinde Wien den aus dem Baulinienplane ersichtlichen künftigen Straßengrund Kat.-Parz. 736/2, Einl.-Z. 565 Ober-Döbling, im Ausmaße von ungefähr 50.41 m<sup>2</sup> gegen eine Schadloshaltung von 153 S lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes. Diese Grundabschreibung erfolgt unter nachstehenden Bedingungen:

Die Schadloshaltung ist binnen acht Tagen nach Verständigung der Anbotstellerin von der Annahme ihres Angebotes fällig. Gleichzeitig mit der grundbücherlichen Durchführung dieser Grundabschreibung tritt Johanna Kobera den im Baulinienplane durch gelbe Lasierung hervorgehobenen Teil der Kat.-Parz. 737/1 und 737/2 in Einl.-Z. 321 des Grundbuchs Ober-Döbling

im Ausmaße von ungefähr 60 m<sup>2</sup> unentgeltlich an die Gemeinde Wien als Straßengrund ab und überträgt diesen Grundteil gebühren- und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes. Sie übernimmt die ob der Einl.-Z. 321 Ober-Döbling zugunsten der Gemeinde Wien grundbücherlich sicherzustellende Verpflichtung, die Sailerädergasse vor ihrem Grunde bis zur Straßennachse auf ihre Kosten in die richtige Höhenlage zu bringen, den Straßengrund der Gemeinde Wien über jeweiliges Verlangen in richtiger Höhenlage in den physischen Besitz und Genuß zu übergeben und auch auf dem von der Gemeinde Wien abgedruckten Grunde auf ihre Kosten über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage herzustellen. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere auch die Plankosten trägt Johanna Kodera allein.

(Z. 496, M. Abt. 45, Tr. 814/25.) Der vom Bürgermeisteramte Mauer übermittelte Entwurf eines Grundabtretungsvertrages ist noch durch die Bestimmung zu ergänzen: „Die Gemeinde Mauer enthebt die Gemeinde Wien anlässlich der Parzellierung der Liegenschaften Einl.-Z. 818, 819 und 821 Mauer von der Verpflichtung, den im Trennungsplane des Ing. Friedrich Zieritz vom September 1925, Grundzahl 4818 mit e f h e umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 1170, Einl.-Z. 817 Mauer, im Ausmaße von 3.12 m<sup>2</sup> zu dem Behufe zu erwerben, um sie der Gemeinde Mauer unentgeltlich, gebühren- und lastenfrei als Straßengrund abtreten zu können.“ Der Magistrat wird ermächtigt, den in solcher Art ergänzten Grundabtretungsvertrag auszufertigen und im Grundbuche zur Durchführung zu bringen.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatte r G. M. Alt:

(Z. 479, M. Abt. 45, Tr. 767.) Ankauf von Gründen durch die Gemeinde Wien von Rudolf Drasche-Wartinberg, die Gründe liegen sämtliche im 10. Bezirke (Grundbuch Inzersdorf-Stadt und Einl.-Z. 149, niederösterreichische Landtafel).

Berichterstatte r G. M. Kopřiva:

(Z. 492, M. Abt. 18, 844.) Abänderung der Verbaunungsbestimmungen für die dem Stifte Klosterneuburg gehörigen Gründe zwischen der Grinzinger Straße und der Sandgasse im 19. Bezirke.

Berichterstatte r G. M. Linder:

(Z. 460, M. Abt. 45, S. A. 1378.) Zweiter Zuschußcredit pro 1925 zur Ausgabrubrik 610, Post 3 b, Schulhäuser.

(Z. 476, M. Abt. 45, S. A. 1001.) Errichtung einer Glasgleichrichterstation in der Schule 3. Strohgasse 15.

Berichterstatte r G. M. Lötjch:

(Z. 462, M. Abt. 45, Tr. 406.) Ankauf des Hauses 3. Baumgasse 47 durch die Gemeinde Wien von Leopoldine Schleif.

Berichterstatte r G. M. Pokorny:

(Z. 478, Benzinstelle, Z. 54/1.) Kreditwirkung anlässlich der Uebernahme der Aktiven und Passiven der Benzinstelle der Gemeinde Wien in die Verrechnung der Hoheitsverwaltung, ferner Zuschußkredite derselben für das Betriebsjahr 1925.

Berichterstatte r Mkt. Amts. Dior. Winkler:

(Z. 490, M. Abt. 23 a, 1203.) Neugestaltung des Marktes 12. Niederhofstraße; Widmung der Kat.-Parz. 78/36 öffentlichen Gutes für Marktzwecke.

## Bezirksvertretungen.

### 6. Gemeindebezirk, Mariahilf.

Deffentliche Sitzung vom 27. Mai 1926.

Vorsitzender: W. Schwarz.

Schriftführer: Kanzeleiter AmtsR. Wanko.

Der Vorsitzende teilt mit, daß seit der letzten Sitzung 45 S an Spenden von sieben Mariahilfer Firmen eingelaufen sind.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Friedrich Castanetti, Zeitungsseher; Viktor Deutscher, städtischer Vizeinspektor; Marie Duda, Haushalt; Franz Fauland, Schuhmachermeister; Karl Finschus, Kaufmann; Amalie Hudecek, Private; Emil Jirku, Lagerhalter; Siegfried Lindensfeld, Kaufmann; Heinrich Penk, Kaufmann; Ferdinand Ressel, Verwaltungsssekretär der Gemeinde Wien; Hugo Riffler, Buchhalter; Karl Stark, Seher; Jakob Zotter, Bantangestellter.

WSt. Langer berichtet über Verhandlungen mit der Straßenbahndirektion behufs Wiederherstellung aufgelaßener Haltestellen in der Mariahilfer Straße. — W. Köhler und W. Leopold Baller beantragen die Aufstellung einer Wohnungsstatistik über sämtliche im Gebiete der Gemeinde Wien liegenden Wohnungen und Geschäftslokalitäten. (Ang.) — W. Dr. Keller regt unter Hinweis auf den erfolgten tödlichen Unfall an der Kreuzung Röstlergasse—Gumpendorfer Straße an, das Bezirkspolizeikommissariat Mariahilf zu ersuchen, für die Kreuzungsstelle Röstlergasse—Gumpendorfer Straße einen ganztägigen Dienstoposten und für die Kreuzungsstelle Röstlergasse—Linke Wienzeile einen Morgendienstposten zu schaffen.

### 10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Deffentliche Sitzung vom 28. Mai 1926.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Kanzeleiter Born.

Der Vorsitzende hält dem am 2. Mai 1926 verstorbenen W. Valentin Kober einen warm empfundenen Nachruf.

Als Spende für die Armen des 10. Bezirkes sind von Doktor Wilhelm Gutmann pro Mai 1926 15 S eingelangt.

Der Vorsitzende läßt ein Verzeichnis jener Straßen und Plätze, welche im heurigen Jahre zur Delung gelangen, zur Berlesung bringen. Die W. Hermann und Smic ersuchen um Delung einiger im Verzeichnisse nicht berücksichtigter Straßen, W. Pechan um Instandsetzung der Siccardsburggasse und Neireichgasse an der Ausmündung in die Troststraße bei den städtischen Wohnhausbauten. — W. Sigl beantragt, auf dem Markte am Columbusplatz einen Stand für den freibankmäßigen Verkauf von Fleisch zu errichten. (Ang.) — W. Treiber stellt den Antrag, in den Parkanlagen, in welchen keine Auslaßbrunnen vorhanden sind, solche zur Aufstellung zu bringen. — W. Hermann wünscht die Vermehrung der Abfallkörbe in den Parkanlagen, derselbe wünscht weiters eine bessere Beaufsichtigung der Parkanlagen. — WSt. Krist wünscht eine Verbesserung der Beleuchtung, W. Kempf fragt an, wann im 10. Bezirke die verbesserte Rehrichtabfuhr eingeführt wird. — Die W. Haupt und Alt lenken die Aufmerksamkeit auf die in letzter Zeit austauchenden Reklametafeln und Fahnen, welche oft unschön wirken und infolge mangelhafter Vorkehrungen die Sicherheit der Passanten gefährden. — W. Cejchan urgiert die Aufstellung von Sitzgelegenheiten am Gellertplatz und verlangt die Instandsetzung der Wasserabläufe im Puchsbauipark. — W. Rosenmayer bemängelt, daß die Reinigung des Pissoirs am

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: 67-5-40 Serie

1730

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung



**Dorotheum, Realitätenabteilung**  
Wien, I., Dorotheergasse 17 / Tel. 75-5-50

**Vermittlung**

1800

des An- und Verkaufes von Zinshäusern, Villen, Fabriken, Grundstücken, Gütern u. Landwirtschaften, Gutsparcungen.

**Niedrige Vermittlungsgebühr**

nur vom Verkäufer, für den Käufer kostenlos.

Fachmännische Beratung. Vornahme von Schätzungen, Liste der Vermittlungsobjekte wöchentl. im **Realitätenanzeiger des Dorotheums**, Parteienverkehr in Wien nur von 9-12 Uhr, Hauptanstalt, Seitenstiege, IV. Stock (Aufzug). Schriftliche Anfragen an Dorotheum, Realitätenabteilung, Wien, I.

**Anmeldestellen**

auch in den Zweiganstalten Klagenfurt, Linz, Baden, Mödling, St. Pölten, Wiener-Neustadt.

Columbusplatz in der Zeit von 7 bis 8 Uhr früh durchgeführt wird und ersucht, die Reinigung auf eine geeignetere Zeit zu verlegen. — **W. K. o. l. b.** bringt neuerlich den Straßenbahnverkehr an Sonn- und Feiertagen auf den Linien 62, 18 G, 6 und 15 zur Sprache und schlägt vor, daß ein Komitee von der Direktion der städtischen Straßenbahnen zur Befichtigung des Andranges an Ort und Stelle eingeladen werde. Sämtliche Anträge werden angenommen.

**Sitzung:**

Neubau: 23. Juni, 5 Uhr.

**Baubewegung**

vom 19. bis 22. Juni 1926.

**Gesuche um Baubewilligungen.**

**Neubauten.**

- 13. Bezirk: Einfamilienhaus, Steinböckengasse, Einl.-Z. 851, Grundbuch Hütteldorf, von R. Schögl, Bauführer Pribel & Schögl (7039).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von Scharlemüller, Bauführer R. Sailer (7026).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von Mar. Rescha, Bauführer R. Höbart (7121).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von Johann Ehn, Bauführer R. Göblich jun. (7122).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von Siegmund Fischer, Bauführer S. Vorbeer (7123).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von M. Lucsolich, Bauführer R. Höbart (7124).
- " " Siedlerhaus, Wolfersberg, von Leo Goday, Bauführer L. Vorbeer (7125).
- " " Einfamilienhaus, Berghaidengasse 2, von F. Tiller, Bauführer F. Korpitich (7272).
- 17. Bezirk: Einfamilienhaus, Andergasse, Einl.-Z. 697 Dornbach, von Josef Dndraček, Bauführer Karl Glaser (5025).
- 18. Bezirk: Einfamilienhaus, Glanzinggasse 25, von Edmund Salzer, Bauführer Oskar Dohan (2970).

**Verschiedene Bauten.**

- 1. Bezirk: Kanalauswechslung, Fütterergasse 1, von der Genossenschaft der Kleidermacher, Bauführer W. Oberländer (10851).
- 3. Bezirk: Kanalbau, Ungargasse 46, von Wilhelm Flor (10680).
- 5. Bezirk: Kanalauswechslung, Kettenbrückengasse 5, von Friedrich Buch, Bauführer Josef Czurda (10685).
- " " Kanalauswechslung, Obere Amtshausgasse 45, von L. Schimmel & Witiska, Bauführer Rudolf Graf (10769).
- 6. Bezirk: Kanalauswechslung, Girardigasse 2, von Ob. Insp. S. Wikinger, Bauführer L. Waldmann (10741).
- 8. Bezirk: Kanalauswechslung, Lederergasse 21 a, von Karl Frohner, Bauführer R. Richter (10818).
- " " Umgestaltung des Straßenhofes in einen Milchgarten, Buchfeldgasse 2, von Dr. Alexander Spitzmüller, Bauführer Baudisch & Tominschek (10865).
- 11. Bezirk: Schuppen, Kaiser-Ebersdorfer Straße 290, von Otto Lobisch, Bauführer August Höniger (2687).
- " " Kellerschacht, Simmeringer Hauptstraße 100 a, von Richard Riedl, Bauführer Ing. Richter (2688).
- 13. Bezirk: Stallgebäude, Wiffendorferstraße 43, von F. Dreßler, Bauführer S. Hornel (6956).
- " " Verkaufshütte, Ameisbachzeile 3 a, von R. Fischer, Bauführer Klosterneuburger Wagenfabrik (3242).
- " " Verkaufshütte, Baumgartner Höhe, von S. Brantusa, Bauführer B. Geiger (3320).
- " " Verkaufshütte, Königsberg, von Anna Lameg, Bauführer R. Baumgartner (3319).

- 17. Bezirk: Holzveranda, Gülmgasse 3, von Lorenz Haas, Bauführer derselbe (5106).
- " " Pumpbassin, Heuberg (Luftbad), von Johann Horak, Bauführer Charwot & Wager (5129).
- " " Selckküche, Sautergasse 14, von Karl Riedl, Bauführer Ing. A. Spriger (5168).
- 18. Bezirk: Werkstättenzubau, Martinsstraße 74, von J. A. Petarek, Bauführer Karl Richter (3488).
- " " Steinzeugrohrkanal, Hilbrandgasse 29, von Steinböck, Bauführer Josef Lender (3403).
- " " Steinzeugrohrkanal, Kreuzgasse 42, von Bogl & Endlicher, Bauführer Franz Rössner (3623).
- " " Stodauffezung, Scherffenberggasse 6, von J. A. Kralik, Bauführer Ing. J. Paganini (3810).

**Adaptierungen.**

- 1. Bezirk: Spiegelgasse 9, A. Barber (10609).
- " " Universitätsstraße 11, Architekt R. Marek (10619).
- " " Johannesgasse 6, Architekt F. Dofer (10718).
- " " Bösendorferstraße 2, J. Klingraber (10719).
- " " Franz-Josefs-Kai 27, Josef Foit (10786).
- 2. Bezirk: Am Tabor 22/30, Karl Höllerl & Komp. (10639).
- " " Praterhütte 55, Anton Sugenstein (10833).
- 3. Bezirk: Göllnergasse 21, Karl Dworak jun. & Komp. (10607).
- " " Paracelsusgasse 8, G. Jirovec (10722).
- " " Landstraßer Gürtel 17, Ing. E. Zuenz (10770).
- " " Kleistgasse 6, Leopold Reindl (10787).
- " " Landstraßer Hauptstraße 42, Karl Trilety (10788).
- " " Reissnerstraße 47, Tomia & Zwaf (10821).
- 4. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 37, Wandner & Volejnik (10864).
- 5. Bezirk: Mittersteig 16, Josef Wenzel (10747).
- 6. Bezirk: Mariahilfer Straße 105, Wandner & Volejnik (10724).
- " " Stumpergasse 42, Ing. E. Schwerdtner (10746).
- " " Gumpendorfer Straße 47, „Elektron“, Ges. m. b. H. (10841).
- 7. Bezirk: Mariahilfer Straße 86, A. Barber (10608).
- " " Lerchenfelder Gürtel 22, Bösz (10645).
- " " Kaiserstraße 22, Wandner & Volejnik (10723).
- " " Mariahilfer Straße 94, A. Mideroli (10832).
- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 66, Franz Kabelac (2689).
- 18. Bezirk: Pöhlensdorfer Straße 84, E. Schönauer (3500).
- " " Cottagegasse 25, Laske & Fiala (3576).
- " " Gersthofer Straße 78, Laske & Fiala (3598).
- " " Währinger Straße 116, Ing. Max Haupt (3735).

**Renovierungen.**

- 1. Bezirk: Ballgasse 1, Baugesellschaft Faltis & Dent (10654).
- " " Blumenstockgasse 2, Baugesellschaft Faltis & Dent (10655).
- " " Raubensteinergasse 3, Baugesellschaft Faltis & Dent (10656).
- " " Wolfzeile 9, A. Witajek & Komp. (10702).
- " " Bäckerstraße 4, A. Witajek & Komp. (10703).
- " " Franz-Josefs-Kai 29, Josef Foit (10790).
- " " Am Hof 8, Wilh. Zeeh's Witwe (10805).
- " " Rotenturmstraße 14, Baugesellschaft Faltis & Dent (10812).
- " " Köllnerhofgasse 3, Baugesellschaft Faltis & Dent (10813).
- " " Singerstraße 14, Baugesellschaft Faltis & Dent (10814).
- 2. Bezirk: Nordbahnstraße 34, S. Hajek (10616).
- " " Rueppgasse 17, Karl Eugen Demel (10617).
- " " Herminengasse 16, S. Hornel (10794).
- " " Franzensbrückenstraße 10, Baugesellschaft Faltis & Dent (10811).
- 3. Bezirk: Beatriggasse 6, Baugesellschaft Faltis & Dent (10653).
- " " Kollergasse 3, R. Trilety (10686).
- " " Landstraßer Hauptstraße 12, R. Trilety (10687).
- " " Löwengasse 42, S. Hornel (10795).

**Steinindustrie Carl Benedict**

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)  
Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52  
Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. **Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.**

3. Bezirk: Ungargasse 11, Baugesellschaft Faltis & Dent (10815).  
 4. Bezirk: Schaumburggasse 16, Kliment & Hava (10781).  
 6. Bezirk: Köflergasse 5-7, Jng. Ruchbaum (10618).  
 " " Kasernengasse 16, Kliment & Hava (10682).  
 " " Weggasse 22, Wandner & Bolejnik (10683).  
 8. Bezirk: Ruptagasse 6, Franz Pölz (10799).  
 9. Bezirk: Türkenstraße 21, Franz Pölz (10798).  
 " " Garnisongasse 22, Wilh. Zeeh's Witwe (10806).  
 11. Bezirk: Greifgasse 1 (Hädt. Kindergarten), Richard Himmel (1513).  
 " " Simmeringer Hauptstraße 21, Richard Himmel (1514).  
 " " Simmeringer Hauptstraße 23, Richard Himmel (1515).  
 " " Dorfstraße Nr. 6, Jng. F. H. Hein (1591).  
 13. Bezirk: Mariahilfer Straße 212 (Techn. Museum), J. Böd (3265).  
 " " Linzer Straße 67, Czerma (3266).  
 " " Hütteldorfer Straße 68, Cugat (3267).  
 " " Gyroweggasse 9, Groß & Staud (3304).  
 " " Cranachstraße 5, Ullmann (3339).  
 " " Floriettegasse 35-37, Baugesellschaft Faltis & Dent (3340).  
 " " Breitenfelder Straße 29, M. Groß (3341).  
 " " Bedmannngasse 13, Vojda (3324).  
 16. Bezirk: Haberlgasse 12, Kobermann (3595).  
 " " Deinhardsteingasse 1, Wilka (3657).  
 " " Deinhardsteingasse 3, Wilka (3658).  
 " " Koppstraße 96, Wilka (3659).  
 " " Balezgasse 8, Pöschko (3660).  
 " " Haberlgasse 11, Neßl (3719).  
 " " Ottakringer Straße 157, Schöner (3739).  
 " " Brunnengasse 73, Vachinger (3743).  
 " " Neulerchenfelder Straße 27, Vogt (3775).  
 " " Hasnerstraße 35, Vogt (3776).  
 " " Wiesberggasse 8, Vogt (3777).  
 " " Effingergasse 20, Vogt (3778).  
 " " Richard Wagner-Platz 12, Vogt (3779).  
 " " Haberlgasse 48, Vogt (3780).  
 17. Bezirk: Kastnergasse 18, J. Aicher & A. Gerger (1668).  
 " " Laubergasse 64, Hans Waidisch (1676).  
 " " Weißgasse 6, N. u. J. Pölz (1683).  
 " " Rokitanzthgasse 12, Karl Kobermann (1693).  
 " " Lobenhauerngasse 18, Georg Hengl (1727).  
 " " Leitnermayergasse 24, Georg Hengl (1728).  
 18. Bezirk: Martinstraße 25, Hans Havel (2233).  
 " " Hildebrandgasse 29, Franz Pölz (2284).  
 " " Gymnasiumstraße 8, Karl Strobat (2285).  
 " " Pögleinsdorfer Straße 8, Friedrich Marmorek (2304).  
 " " Pögleinsdorfer Straße 118, B. Ullmann (2305).  
 " " Schumannngasse 1, Martin Robotny (2307).

#### Demolierung.

18. Bezirk: Weinhauser Gasse—Währinger Straße 194 bis Innozenz Langgasse 1-5, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 23 b (10793).

#### Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekannfgabe der Auszeichnung der Baulinien wurden überreicht:

13. Bezirk: Einl.-Z. 1884, Ober-St. Veit, von E. Epstein (3214).  
 Einl.-Z. 763, Lainz, von Th. Neumann (3288).  
 18. Bezirk: Schöffelgasse, Einl.-Z. 1152, Rat.-Parz. 774, von Johann und Marie Eisinger (2220).  
 " " Hodegasse 11, von Samuel Schwizer (2290).

**BAUDRUCKSORTENVERLAG □ BUCHDRUCKEREI □ PAPIERHANDLUNG**  
**STEFAN SANDNER, WIEN I, FRANZISKANERPL. 5**  
 TELEPHON 70-4-38 TELEPHON 70-4-38  
 DRUCKSORTEN FÜR STADT. BAUTEN, BÜROARTIKEL, ZEICHEN-, PAUS- U. SKIZZENPAPIERE

Sandner's Wochenbaukalender für sämtliche Baustellen kostenfrei erhältlich.

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

## Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 b, 3395, 3394, 3393.

### Wohnhausbau 12. Bäckgasse.

Anbotverhandlung am 2. Juli, halb 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, halb 11 Uhr für die Spenglerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 24, 1715.

### Lieferung und Aufstellung eines neuen Niederdruckdampfgliederkessels

in der städtischen Schule 4. Phorusgasse.

Anbotverhandlung am 6. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 24, 1. Ebendorferstraße 1.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

24. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Siebenbrunnengasse, Block II und III (Heft 48).  
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Riesgasse—Engelsberggasse (Heft 48).  
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 3. Dietrichgasse 34 (Heft 48).  
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Felix Mottl-Straße, 2. Teil (Heft 48).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Wienerbergstraße—Düßblock (Heft 48).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Umpflasterungen im 5. und 12. Bezirke (Heft 48).  
 — halb 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 13. und 18. Bezirke (Heft 48).  
 25. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Gellertgasse (Heft 47).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Geblergasse im 17. Bezirke (Heft 47).  
 — 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 3., 10., 11. und 20. Bezirke (Heft 48).  
 28. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 16. Thaliastraße (Heft 49).  
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Erd- und Baumeisterarbeiten auf dem Markt 12. Niederhoffstraße (Heft 49).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 3. Riesgasse (Heft 49).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Gas- und Wasserinstallationsarbeiten am Bau 3. Riesgasse—Engelsberggasse (Heft 49).  
 30. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Gas- und Wasserinstallation am Bau 3. Rabenplatz (Heft 49).  
 — 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Holzpflasterungen im 4. und 11. Bezirke (Heft 49).  
 — 12 Uhr. (M. Abt. 27 a.) Lieferung von 3000 Stück Beleuchtungskörpern für die öffentliche elektrische Beleuchtung (Heft 47).  
 1. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Elektrische Installationsarbeiten am Bau 3. Riesgasse—Engelsberggasse (Heft 49).  
 2. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 15. Deverseestraße (Heft 48).  
 — Wohnhausbau 12. Bäckgasse. (M. Abt. 23 b.) halb 10 Uhr Dachdeckerarbeiten, 10 Uhr Zimmermannsarbeiten, halb 11 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 50).  
 3. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Umbau der Heiz-, Bade- und Kesselanlage im städtischen Volksbad 14. Heindegasse 3 (Heft 49).  
 6. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Aufstellung eines neuen Niederdruckdampfgliederkessels in der städtischen Schule 4. Phorusgasse (Heft 50).  
 8. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Einbau einer Niederdruckdampfheizung in das Amtsgebäude 6. Grabnergasse 6 (Heft 49).

27. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanalles in der Hafengasse im 10. Bezirke (Heft 47).

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Briefe nicht endgültig.

### Baumeisterarbeiten im städtischen Schulgebäude 16. Grubergasse 4—6.

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Franz Scheibner 1600; Gustav Endl 1560; Adolf Seeleithner 1540; Jakob Fijacko 1760; Ing. Otto Bonhold 1550; F. Weinmann & Komp. 1800; Hans Wolf & Ing. P. Steiner 1600; Franz Malz 1750; Karl Kronfuß 1850; Ing. Paul Ruffbaum 1650; R. Tischler & A. Meier 1700; Heinrich Schwendenwein 2000; Ferdinand Dehm & F. Olbricht's Nfg. 1850; Schönmig & Schmel 1700; R. Dill & D. Bladt 1750; Tomja & Jwal 2350; Ing. A. Spritzer 2000; Pöhl & Vitajel 1600; Franz Bayer & Heinrich Fröhlich 1700; Gottfried Lembäd 1800; J. Gärtner & F. Vondrich 1700; Johann Madl 1800; A. R. Bergmann & Komp. 1720; Alois Max Kaufner 1615; Lorenz Maringer 1700; F. Kromholz & L. Kraupa 1610; Rudolf Grimm 1780; Friedrich Leit 1580; Karl Ehardt 1650; „Batrag“ 1720; Anton Stutzenstein 1750; Karl Glaser 1600; Ernst Uhlemann 1900; Georg Hengl 1650; Hans Fahnler 1700; L. und W. Wolf 1500; Josef Lichtendorf 1575; Max Piever 1700; Lorenz Neßl 1600; Arnold Müd 1900; F. Remetschke & F. Schöber 1950; Oskar Dohan 2200; Josef Janouschek 1650; Adolf Stodny 1550; Ing. Rudolf Kauf & Julius Lenz 1800; Edmund Glisch 1690; Peter Brich 1500; Baumann & Hausenberger 1800; Bau- und Terrain-A.-G. 1600; Hans Schneider 1500; Karl Kröpfel 2100; Ing. Heinrich Otto Winkler 1900; Franz Kienesl 1980; Waterländische Baugesellschaft A.-G. 1360; B. Nowak & F. Wasler 1700; Johann Trinkl & Komp. 1900; Alois Czerny 1480; Karl Lubowsky 1650; Johann Cupal 1650; B. Kriz & E. Pokorny 1700; J. Aicher & A. Gerger 1520.

### Asphaltierungen.

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerk, c = Asphaltierarbeiten): 1. Stock im Eisen-Platz: „Asdag“ c 16; Karl Günther c 15 exkl. Wust.; Josef Vojos, Betonarbeiten 15, Stampfasphalt 18 exkl. Wust.; The Neuchatel c 14; Franz Brendl a 20, b 50; Leopold Röhl a 16, b 45; Johann Kolars a Kostenanschlagspreise b 5; Ludwig Piccardi a 7, b 25; „Silex“ a 5, b 35; Karl Piccardi a 10, b 25 exkl. Wust.; Julius Stanel a 15, b 40 exkl. Wust.; Eduard Fehm a 16, b 30; Hans Schödl a 3 Aufz., b 35; Magd. Buresch a 10, b 40; Georg Voitl a 18, b 50; Karl Luz b 53; J. Zalaubel b 52-7; Karl und Ferdinand Kiegelbauer b 60; Max Rousseau b 61;

1. Kärntnerstraße: „Asdag“ c 16; Karl Günther c 13, (Variante: „Synthesit“ 25) exkl. Wust.; Josef Vojos, Betonarbeiten 15, Stampfasphalt 18 exkl. Wust.; The Neuchatel c 12-5; „Silex“ a 5, b 35; Hans Schödl a 3 Aufz., b 35; Julius Stanel a 15, b 40 exkl. Wust.; Karl Voitl (15.) a 15, b 50; Georg Voitl a 17, b 50; M. Buresch a 10, b 40; Johann Kolars a Kostenanschlagspreise b 5 exkl. Wust.; Leopold Röhl a 18, b 45; Eduard Fehm a 16, b 30; Karl Piccardi a 10, b 25 exkl. Wust.; Ludwig Piccardi a 7, b 25; Franz Brendl a 20, b 50; Johann Zalaubel b 52-7; Karl Luz b 53; Karl und Ferdinand Kiegelbauer b 60 inkl. Wust.; Max Rousseau b 61; Franz Desterreicher b 51.

### Elektrische Installationsarbeiten im Wohnhausbau 16. Thaliastraße 113.\*)

Anbotverhandlung am 15. Juni.

Es offerierten in Schilling: Ing. Ditto Kraus 3848-50; Funtan & Janeschitz 4627-20; Ing. Hugo Roditschek 4139-50; Elektrobau A.-G. 4600-20; Kirchhof & Komp. 4251-90; W. Wolters 4750-50; Dr. S. Defris 5501-20; Max Pollak 4360; Hampel & Komp. 4379-40; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 4471-48; „Wimeg“ 5532-80; Bernhard Spielmann 4464-30; S. Altschul 4506-45; „Defteg“ 4573-40; Genossenschaft der konz. Elektrotechniker 4693-10; Schneider & Komp. 4381-85; B. Hazmufa 4749-20; Josef Liebich & Komp. 4932-90; Franz Kohl 7544-32.

### Gas-, Wasser- und Abortinstallationsarbeiten für den Wohnhausbau 15. Neuenthalgasse.\*)

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: S. Friedmann 30.060-57; Hans Reichmann 25.843-21; S. Jankowsky & Steppi 28.381-10; Adolf Zimmer & Komp. 33.770-69; „Kraft und Wärme“ 26.914-29; Ferdinand Schremmer 30.994-20; „Wimeg“ 29.052-41; Ignaz Skopel 27.343-80; Josef Lerch 32.277-32; Josef Horich 33.984-52; Johannes Haag 32.986-26; G. Rumpel 28.483; J. Steindling 29.574-91; Lehfuß & Komp. 28.214-07; Franz Mithska 30.631-49; Franz Korwill & Komp. 25.771-77; Alois Slapal 35.794-43.

### Elektrische Installationsarbeiten beim Wohnhausbau 16. Klausgasse—Kreitnergasse.\*)

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: A. E. G.-Union 26.628-38; S. Meindel 25.310-77; Kirchhof & Komp. 28.353-05; Ing. S. Roditschek 23.353; „Defteg“ 26.496-80; M. Pollak 25.507; „Wimeg“ 21.379-60; „Produktivgenossenschaft“ 22.828-80; W. Wolters 22.850; Hazmufa 25.033; Schneider & Komp. 24.819-10; Elektrobau A.-G. 26.475-55; Fr. Kohl 37.586-57; Ditto F. Schmidt 45.263-21; Dr. Defris 25.788-30; M. Altman 23.285-20; B. Spielmann 25.480; Genossenschaft der Elektrotechniker 27.218-60; Ing. G. Sperat 23.510-50; Ing. D. Kraus 24.629; Funtan & Janeschitz 23.875-90; J. Liebich & Komp. 27.143-60; Hampel & Komp. 24.691.

### Gas- und Wasserinstallationsarbeiten beim Wohnbau 16. Klausgasse—Kreitnergasse.\*)

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: Alois Slapal 41.474-63; Fr. Mithska 39.834-10; Ing. G. Sperat 31.230-88; Drlica 35.868-50; M. Sprinzl 44.422-52; S. Blasl 40.758-32; „Kraft und Wärme“ 32.523-23; „Wimeg“ 33.870-46; J. Horich jun. 39.162-04; Ignaz Skopel 33.333-50; J. Lerch 39.919-30; J. Haag 41.051-40; A. Zimmer 37.263-06; Rumpel A.-G. 34.627-90; Ing. Steindling & Komp. 39.993-75; Lehfuß & Komp. 35.290-24; Franz Lippert 37.829-07; Jankowsky & Steppi 37.006-84; S. Friedmann jun. 36.195-02.

### Zimmermalersarbeiten im städtischen Schulgebäude 2. Schüttaustraße 42.

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Alexander Rohrer 1450; Rudolf Doubelik 1540; Anton Semann 1500; Ferdinand Petritz 1700; Johann Bihan 1500; Alois Kolb 1980; Eduard Giuliani 1430; Klug & König 1600; Franz Krug 1500; Anton Krug 1550; Anton Hochreiter 1550; Josef Reiterich 1550; Johann Adamek 1600; Karl Müller 1500; Alois Danek & Matthias Fischer 1500; Heinrich Rumpf 1500; Hans Schimmel 1480; Franz Benesch 1500.

### Austreicherarbeiten für den Wohnhausbau 15. Giselbergasse.\*)

Anbotverhandlung am 17. Juni.

Es offerierten in Schilling: Alexander Rohrer 19.731-40; Josef Hanel 21.537; Karl Röhl 24.228-80; Karl Gutth 21.538-40; Karl Rindshofer & Josef Auer 19.656-84; Ferdinand Petritz 22.005-68; Alois Diller 17.439-50; Rudolf Fittner und Bruder 20.673-70; Karl Bayant 20.692-99; Leopold Meyer 19.476-30; Edmund Lang 16.014-83; Alois Kirchner 13.686-36; Alois Kolb 21.697-85; „Austria“ 18.095-86; Anton Hochreiter 19.470-48; Friedrich Quante 19.583-60; Alois Danek & M. Fischer 19.268-60; Franz Benesch 20.114-62; Wilhelm Lipp 26.730-50.

### Baupenglerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Neuenthalgasse.\*)

Anbotverhandlung am 18. Juni.

Es offerieren in Schilling (a = mit Blech, b = ohne Blech): Franz Kern a 26.708-93, b 13.016-12; Produktivbau a 27.888-06, b 12.573-82; Brünisch & Komp. a 28.119-86, b 13.710-96; Friedrich Katlein a 25.729, b 13.402; S. Lesnar & Komp. a 31.005, b 13.469; Alfred Frömel a 27.344, b 14.364; Leop. Hubmer a 24.467-42, b 11.977-90; Karl Schuhmann a 28.382-90, b 15.697-80; Alois Badstüber a 29.912-20, b 13.416-40; Josef Wellner a 25.843-30, b 12.385; Alexander Weiser a 26.462-20, b 14.331-40; Anton Reufkirch a 26.912-36, b 13.652-94; Franz Adamek a 22.393-40, b 9320-40; Ignaz Reingruber a 27.800-64, b 13.220-24; Josef Karp a 26.666, b 12.399.

### Wohnhausbau 16. Thalhaimergasse.\*)

Anbotverhandlung am 18. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Spenglerarbeiten (a = mit Blech, b = ohne Blech): Alfred Frömel a 25.650, b 11.935; S. Lesnar & Komp. a 23.713, b 8725; Friedrich Katlein a 23.822, b 10.257; Brünisch & Komp. a 26.531-30, b 11.011-20; Josef Karp a 23.145, b 10.235; Leopold Hubmer a 23.207-90, b 9924-50; Karl Schuhmann a 24.919, b 11.801-50; Alois Badstüber a 27.032, b 10.423; Josef Wellner a 24.202, b 9632; Alex. Weiser a 24.617-50, b 11.294; Anton Reufkirch a 24.115-90, b 9899-70; Leopold Kopriwa & Sohn a 24.041-50, b 10.001-50; Ignaz Reingruber a 25.910, b 10.566-50; Ed. Müller & Komp. a 25.425, b 10.973; „Wimeg“ a 25.010, b 11.075; Ignaz Skopel a 25.410, b 11.425;

für die Schlosserarbeiten: Leopold Toisl 78.028-50; Siegfried Herjshan 75.288-50; Wenzel Mayer 74.413-60; Karl Moser 67.456; Johann

Stregl 62.342/34; Albert Barnert 74.673/10; C. S. Nipl & Komp. 74.073/50; Josef Knecht 42.063 (nur Beschlagarbeiten); Leopold Kopriva & Sohn 69.948/10; Oskar Willisch & C. Hauschka 73.661/42; Ignaz Krausz & Komp. 80.657/70; „Bimeg“ 80.210/30; Wenzel Klit 68.179/50; Karl Nowak 71.571/35; Heinrich Seblacek 78.950/20; Florian Dboril 77.058/70; Josef Seiling 70.569/50; Karl Neumeier 68.950; Anton Wieser's Söhne 70.933/65; Franz Bilda 69.061/60.

### Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Wienerbergstraße, Ostblock.\*)

Anbotverhandlung am 18. Juni.

Es offerierten in Schilling: Firschberg & Steiner 90.638; Zimmerei Wienerberg 72.372; Franz Jawodsky 74.901; Martin Neubauer & Sohn 67.788; Anton Nuth 77.074; Franz Arthofer 78.294/60; Alois Fritsch & Sohn 77.326; Wiener Holzwerke 72.828; „Grundstein“ 80.700; W. F. Sommer 71.929; Friedrich Deimel 77.860; Hermann Otte 78.174; Wenzel Hartl 77.024; „Ibo“ 70.296/20; A. Chromy's Witwe & Sohn 83.256/40; Holzkonstruktionsgesellschaft 72.025.

### Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Wienerbergstraße, Westblock.\*)

Anbotverhandlung am 18. Juni.

Es offerierten in Schilling: Zimmerei Wienerberg 83.536/50; Franz Jawodsky 83.965; Martin Neubauer & Sohn 74.530; Anton Nuth 78.585; Franz Arthofer 85.584/80; Alois Fritsch & Sohn 82.820; „Grundstein“ 80.920; W. F. Sommer 84.914; Friedrich Deimel 86.669/50; Hermann Otte 82.769/10; „Ibo“ 81.616/35; A. Chromy's Witwe & Sohn 86.875/60; Wenzel Hartl 73.650/10; Leopold Gartner 77.833; Wiener Holzwerke 79.841.

## Kundmachungen.

### Aufforderung zum Dienstantritte.

Der Kanzleiaffistent des städtischen Fuhrwerksbetriebes Konrad Jonas, zuletzt Wien, 20. Kurzgasse 4 wohnhaft gewesen, ist seit 10. Mai 1926 unbefugt vom Dienste abwesend. Da sein Aufenthalt unbekannt ist, wird der Genannte auf diesem Wege aufgefordert, zu seinem Dienste zurückzukehren, widrigenfalls er nach Ablauf von sechs Wochen seit der ergangenen Aufforderung seines Dienstes für verlustig erklärt werden wird. (M. Abt. 2, 9641.)

### Wiederbelegung von Schachtgräbern auf dem Gersthofer Friedhofe.

Nach dem 1. August 1926 werden die Schachtgräber Gruppe 2, Reihe 2, Nr. 37 bis 50 und Gruppe 5, Nr. 1 bis 17 im Gersthofer Friedhofe wiederbelegt. Enterdigungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor der Wiederbelegung zulässig; die bezüglichen Gesuche sind bis längstens 17. Juli 1926 bei der M. Abt. 12 (1. Rathausstraße 9) einzubringen. Auf verspätet überreichte Ansuchen wird keine Rücksicht genommen. Nach dem 1. August 1926 werden die Grabkreuze von den oben bezeichneten Schachtgräbern auf Kosten und Gefahr der Eigentümer entfernt und an entsprechender Stelle gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgeliefert, die ihr Eigentumsrecht entsprechend nachweisen und die Abräumungskosten erlegen. Ueber den verbleibenden Rest verfügt die Gemeinde Wien nach freiem Ermessen. (M. Abt. 13a, 1270.)

### Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbennternehmungen.

4. Mai 1926.

(Fortsetzung.)

Duhan Franz, Alleininhaber der Firma „Stola“, Betretung: Duhan & Komp., Handel mit Automobilen und Automobilzubehör, 1. Hegelgasse 6 — Eborson Erich, Handelsagentur, 6. Windmühlgasse 1. — Faust Margareta, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 1. Bäckerstraße 6. — Federbusch Pintas, Handel mit Parfümerie-, Gummivaren- und Haushaltungsartikeln, 9. Markt-gasse 13. — Feichtinger Karoline, Handel mit Obst, Kanditen und Blumen, 1. Bellariastraße, Ecke Museumstraße. — Feuer Berta, Modisten-gewerbe, 9. Müllnergasse 4. — Feuerstein Djas, Privatgeschäftvermittlung, 6. Mariahilfer Straße 75. — Dr. Fleischmann Hugo, Musikalienverlag und Musikalienhandel, 3. Neulinggasse 11. — Frankl Markus, Eisdrückergewerbe, 18. Genzgasse 113. — Freund Karl, offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher-gewerbe, 1. Gölsdorfgasse 2 — Freisinger Franz, Personentransport mit dem

Fialerwagen Nr. 591, 1. Börsegasse. — Gabesch Adolf, Gemischtwarenhandel, 6. Stieggasse 7, Parterre. — Gänsthaler Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Strudlhofgasse 3. — Gerstenhaber Herich, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 2. Darwingasse 2. — Glanz Anna, Masseurgewerbe, 6. Stumpergasse 36. — Grimm Artur, Handel mit elektrischen und Radioartikeln, 9. Dietrichsteingasse 3. — Hochmann Karl, Alleininhaber der Firma Hochmann & Komp., Handelsagentur, 1. Hegelgasse 17. — Höllinger Friederide, minderjährig (Geschäftsführerin: Marie Steiner), Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten für Rechnung im Namen der minderjährigen Friederide Höllinger, 3. Radetzkystraße 6. — Höß Franz, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 245, 1. Stephansplatz. — Hofman Kurt Ferdinand, Handels-agentur, 3. Rajumofstygasse 10. — Hoppe Karl, Konzeption zur gewerbs-mäßigen Vermittlung von Ausgleich zwischen zahlungsunfähigen Schuldneern und ihren Gläubigern, 14. Graumanngasse 37. — Jruz Andreas, Gemischt-warenhandel, 9. Hahngasse 15. — Jutter Sigmund, Buch-, Kunst-, Musi-kalienhandel- und Verlagsgeschäft, 1. Himmelstortgasse 10. — „Jifa“, Institution zur Feuerverhütung, für Feuerchuhanlagen und Ausrüstung, G. m. b. H., die fabrikmäßige Erzeugung von Geräten, Maschinen und Be-darfsgegenständen aller Art, welche dazu dienen, Schadenfeuer zu verhüten und Schutz gegen Feuerchäden zu gewähren sowie von Gegenständen zur Ein-richtung und zum Betriebe von industriellen Anlagen obiger Art, 9. Berg-gasse 16. — „Jifa“, Institution zur Feuerverhütung, für Feuerchuhanlagen und Ausrüstung, G. m. b. H., Handel mit Gegenständen aller Art zur Ausrüstung von Feuerwehren und sonstigen dem Feuerchuh dienenden Korporationen, 9. Berggasse 16. — Jancsit Anton, Konzeption zur Ausrüstung der Privat-geschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Vermittlung des Kaufes, Ver-kaufes und Tausches von Realitäten und Gewerbeetablisements sowie der Vermittlung von Hypothekendarlehen, 18. Bädenbrunnlgasse 5. — Kazan S., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Baumwolle und Baumwollgarnen, 1. Reichsratsstraße 15. — Kirchenbaum Moriz, Handel mit Zuckerwaren, Schokoladen, Gefrorenem, Fruchtsäften und Bäckereien, 2. Leopoldsgasse 14. — Koch Adolf, Warenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, insbesondere Handel mit Parfümerie, Toilettegegenständen und Toiletteisen, 6. Stumpergasse 2. — Körner Franziska, Wäschewaschergewerbe, 2. Tandelmarktgasse 8. — Kohl Ella, Alleininhaberin der Firma Jgel & Kohl, Strichwarenherzeugung, 3. Fingerstraße 10. — Kühnelt Rudolf, Konzeption zum gewerbsmäßigen Betrieb von Theater- und Konzertkarten, 18. Abt. Karl-gasse 21. — Kuttner Rudolf, Handelsagentur, 3. Untere Weißgärber Straße 17. — Lechner Margarete, Gemischtwarenhandel, 12. Weiblinger Hauptstraße 76. — Matauschek Paul, Alleininhaber der Firma Josef Matauschek, Gemischtwaren-handel, 1. Rauchensteingasse 10. — Mayer Emma, Verleihung von Staub-saugeapparaten, 6. Linke Wienzeile 84. — Menthör Josefa, Kartifahrer-gewerbe, 1. Judenplatz 7. — Moscaro Heinrich, Inhaber der Firm Bernhard Schlegler, Erzeugung von Papierwaren und Papierfäden, 1. Schellinggasse 83. — Niemzejanow (Niemzejew-Nemzeff) Marie, Uebersehungsbureau, 3. Streicher-gasse 10. — Novak Theresia, Handel mit Kurzwaren, 5. Schloßgasse 7. — Odekmüller Leopold, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 209, 2. Aspernbrüdigasse. — Pelzer Rosa, Friseurgewerbe, 1. Naglergasse 5. — Petrichy Antonie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 17. Hofstansgasse 43. — Pöhl Magda, gewerbsmäßige Durchführung von Buch- und Bilanzrevisionen, 1. Schulhof 4. — Pradel Franziska, Gastwirt-s-konzeption, 3. Alpbangstraße 2. — Reinisch Magdalena, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf die Kunststopperei, 17. Pezlgasse 36. — Reischl Margarete, Kleidermacher-gewerbe, beschränkt auf das Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 5. Reinprechtsdorfer Straße 54. — Roders Oskar, Speditur, 1. Mahler-straße 11. — Röger Marie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Wimmergasse 12. — Rothkappel Grete, Handel mit Rauchrequisiten, Schreib- und Zeichenrequisiten, Gesellschaftsspielen, Feuerzeugen, Lederwaren, Ansichtskarten, 1. Kolowratring 10. — Rothschild Menny, Alleininhaberin der Firma Rothschild & Komp., Handel mit Bergwerks- und Hüttenprodukten, 1. Fischhof 3. — M. Rothstein & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Rauchwaren, 6. Mariahilfer Straße 1c. — Sax Oskar, Uhrmacher, 9. Sechschimmelgasse 3. — Schibnik Eduard, Handel mit Papierwaren, Kurzwaren, Rauchutensilien und Händhölzern, 3. Land-sträßer Hauptstraße 95. — Schmidt Marie, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 12. Steinhagegasse 13. — Schulbmayer Stephan, Gemischtwaren-handel, 3. Ungargasse 57. — Armin Schulz & Komp., Gemischtwarenhandel, 3. Schlachthausgasse 8. — Sladef Berta, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Varnabitingasse 11. — Sperlbauer Ferdinand, Bäcker, 18. Genzgasse 44. — Spinner Heinrich Adalbert, Handel mit Musikinstrumenten und -zubehör, 9. Bräunbadgasse 7. — Springer Robert, Kleidermacher, 1. Schottenring 28. — Stahl Marie, Personentransport mit dem Fialerwagen Nr. 785, 2. Prater-straße 8. — Stein Paul, Privatgeschäftvermittlung, 6. Brauergasse 2. — Steinbach Sophie, Alleininhaberin der Firma G. Steinbach's Witwe, Handel mit Gold- und Silberwaren sowie Juwelen, 1. Neuer Markt 1. — Stern Mendel (Emil), Handelsagentie, 6. Webgasse 45. — F. M. Tarbut & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kraft- und Luftfahrzeugen, Maschinen, Motoren und Zubehör, technischer Bedarfsartikel, 1. Akademiestraße 4. — Tief Marie, Handel mit Gefrorenem, 2. Riabutt der Wiener Verbindungsbahn, Ausstellungsstraße. — Treß Friedrich Adolf, Konzeption gemäß § 15, Punkt 14 der G.-D. zum Verschleiß von Giften und den zur arzneilichen Ver-wendung bestimmten Stoffen und Präparaten, 6. Stumpergasse 18. — Wilem Johann, Dastfuhrwerker, 18. Gymnasiumstraße 86. — Wagner Anton, Personentransport mit dem Einspännerwagen Lizenz Nr. 1553, 2. Leopoldsgasse 25. — Wagner Karl, Handel mit photographischen, optischen und anderen ein-schlägigen Artiteln, 1. Singerstraße 16. — Weber Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 17. Schafberg, Hütte auf Gemeindegund, Rat.-Parz. 874/3, Einl.-Z. 529. — Weber Marie, Konditoreiwaren und Frucht-

**MASCHINENFABRIK  
ING. M. LUZZATTO**

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN, X., QUELLENSTRASSE 149  
FERNRUF 52-5-90 SERIE

**SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN**

**BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR  
HARTZERKLEINERUNG,  
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN**

fäbteverschleiß, 17. Schafberg, Hütte auf Gemeindegund. Kat.-Parz. 874/3, Einl.-B. 524. — C. Weigand & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, 1. Salzgras 12. — Weismann Siegmund, offene Handelsgesellschaft, Kleidermacher, 1. Rotenturmstraße 16. — Wolf Emilie, Alleinhaberin der Firma Siegmund Wolf's Witwe & Komp., Papier und Papierwarenhandel im großen, 6. Münzwardeingasse 8 a.

**5. Mai 1926**

Albert Karl, Alleinhaber der protokollierten Firma Prof. Albert & Sohn, Erzeugung von chemisch-technischen Produkten, 2. Thuguststraße 4. — „Avis“, Flugzeug- und Autowerte, Ges. m. b. H., Mechanikergewerbe, gewerbsmäßige Einstellung von Automobilen und Motorrädern, Handel mit Autobestandteilen und Autoausstattungsgegenständen, 18. Canongasse 12. — Bauer Marie, Handel mit Zuckerbäckereiwaren, 21. Kagraner Platz 41. — Besendorfer Marie, Handel mit Kanditen und Gefrorenem, 2. Hafenzufahrtstraße 433. — A. Bürger & Komp., Kleidermachergewerbe, 10. Favoritenstraße 102. — Ezzlich Kaspar, gewerbsmäßige Verleihung von Fahrrädern, 10. Quellenstraße 104. — Diamant Ignaz, Gemischtwarenhandel, 18. Währinger Gürtel 21. — Dudel Aloisia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Laaer Straße 174. — Eimerl Wolf, Erzeugung von Meth, 2. Floggasse 7. — Offene Handelsgesellschaft B. Ellenb, Glasergewerbe, 7. Studgasse 11. — Fiala Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Edergasse 11. — Frank Marie, Marktviaktalienhandel, 7. Burggasse 78/80, Markthalle. — Fried Juliana, Warenhandel, beschränkt, 7. Ulrichsplatz 6. — Friedl Karl, Fleischnhauer, 21. Knauffgasse 4. — Friedrich Heinrich, Gastwirts-gewerbe nach § 16 der G.-D., lit. b, c, g (ohne Billard), 5. Reiprechsdorfer Straße 8. — Offene Handelsgesellschaft Fürh & Rosenbaum, handwerismäßiges Malergewerbe für Industrieerzeugnisse, beschränkt auf die Herstellung von Kolorierarbeiten für Postarten, Glückwunscharten, Bilder und einschlägigen Artikeln, 7. Kirchengasse 18. — Geiger Emanuela, Handel mit Zuckerbäckereiwaren und Obst, 21. Fiedlerer Straße 56. — Glas Feib, Büstenbinder, 2. Rembrandtstraße 11. — Goldmann Samuel, Handel mit Kleidern, Schuhen, Wäsche und Textilwaren, 2. Negerlegasse 4. — Grasgrün Alfred, Ueberprüfung kaufmännischer Bücher, 9. Servitengasse 4. — Großmann Otto, Bauunternehmer, 8. Schönbornergasse 6. — Hagler Emilie, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Gummimänteln, Badehauben, Windelhojen und Luft-polstern, 17. Palffyngasse 13. — Halmer Alois, Frieur, 8. Florianigasse 12. — Hauber Otto, Handel mit Pojamentier- und Uniformierungsartikeln, 9. Sechschimmelgasse 22. — Heinzmann Katharina, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 21. Anton Störz-Gasse 90. — Heintzel Marie, Damenkleider-machergewerbe, 2. Schuttewortstraße 9. — Plath Franz, Handel mit Fahr-rädern, 15. Schanzstraße 24. — Hofenberg Franz, Alleinhaber der Firma Hohenberg Franz, Handel mit Schmir-, Pojament-, Band- und Seilerwaren, 8. Venauagasse 14. — Horn Ferdinand, gewerbsmäßige Verleihung von Fahr-rädern, 17. Frauenfelderstraße 12. — Jatsch Rudolf, Strahlenhandel mit Kan-diten, Sodawasser und Fruchtsäften, 17. Neuwaldegg, Marswiese, Sportplatz (transportabler Stand). — Kaller Karl Rudolf, Verleihung von Fahrrädern, 8. Schönbornergasse 10. — Kijacsek Franz, Anstreicher, 8. Blindengasse 28. — Köck Ernst, gewerbsmäßige Vermietung von Tennisplätzen, 19. Döblinger Hauptstraße 48. — Kolc Josef, Damenkleidermacher, 8. Josefst dter Straße 3. — Konzill Franziska, Handel mit Kunstblumen, 17. Hernauer Haupt-straße 61. — Lechner Friz, Erzeugung von Bransepulver und Kakaowürfel, 10. Buchsbaumgasse 5. — Madr Katharina, Marktsahergewerbe, 3. Landstraße Gürtel 25. — Manhart Ferdinand, Handel mit Bürsten, Pinseln, Maleruten-filten, Zigarrenspitzen und Christbaumzinnmud, 18. Schopenhauerstraße 67. — Mayke Marie, Gemischtwarenhandel, 10. Erlachgasse 95. — Niemed Kurt, Musikergewerbe, 11. Simmeringer Hauptstraße 42. — Nowak Karl, Handel mit Nähmaschinen und deren Bestandteilen, sowie Altpapier, 14. Johnstraße 5. — Nowotny Marie, Handel mit Kanditen und Gefrorenem, 2. Auspellungs-straße 25. — Oberhoffer Johann, Handel mit Brot, Gebäck, Milch und Milch-produkten, Eiern, Kanditen und Honig, 10. Quellenstraße 139. — Paar Marie, Gemischtwarenverschleiß, 19. Billrothstraße 24. — Pinkawa Franz, Musiker, 10. Van der Mül-Gasse 82/84. — Plehner Karl, Bügeln und Messen von Lederfellen, 13. Firmiangasse 47. — Polorny Robert, Tischler, 2. Springen-gasse 26. — Charles Pollacchi, Alleinhaber der Firma Ch. Pollacchi, Handel mit Parfümerien, 8. Schloßgasse 1. — Ing. Alexander Prizant, Handel mit Galanterie- und Kurzwaren, 4. Favoritnerviadukt. — Ing. Josef Raft, gewerbsmäßiger Betrieb einer Badeanstalt, 12. Mandlgasse 2/4. — Rauf Sophie, Handel mit Kanditen und Gefrorenem, 2. Vorgartenstraße 213. — Rupp Berta, Verschleiß von Konditoreiwaren, Sodawasser mit Fruchtsäften und Gefrorenem, 9. Schubertgasse 7. — Salner Siegmund, Handelsagentur, 8. Tigergasse 33. — Schmid Franz, Lastfuhrwerker, 10. Arzingerergasse 73. —

Schmid Johann, Stadtlohnfuhrwerker, 17. Andergasse 17. — Schwanda Emilie, Gastwirts-gewerbe, 2. Lessinggasse 9. — Schwarz Margarete, Konditorei-waren- und Fruchtsäfteverschleiß, 18. Klosterergasse 35. — Simal, Stephen, Marktsaher, 21. Lettenhausen, Gruppe III/25. — Soucel Ernestine, Kon-ditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Cobenzgasse 103 (Kiosk). — Stajsa Anton, Gemischtwarenhandel, 8. Lederergasse 4. — Steffel Josef, Kaffeerösterei, 9. D'Driyngasse 7. — Steinbach Otto, Gemischtwarenhandel, 8. Albertergasse 21. — Sterl Elisabeth, Kleinfuhrwerker, 21. Kagraner Platz 32. — Sulc Johann Franz, Gemischtwarenhandel, 21. Frömmelgasse 36. — Szejtovsky Olga, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 4. Große Neugasse 17. — Firma Theodor J. Trambauer, Alleinhaber Karl Trambauer, Seisensiedergewerbe, 10. Bernerstorfergasse 59. — Trondl Johann, Gemischt-warenhandel, 13. Zehetnergasse 18. — Wischer Hermann, Tischler, 21. Bach-gasse 2. — Wagner Theresia, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 21. Sebastian Kohl-Gasse 3. — Wanek Anna, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 11. Dorfgasse 21. — Weltscher Chaim, Handel mit Kurzwaren, Haus-haltungsartikeln, Mode- und Wirkwaren, 17. Haslingergasse 74. — Wlofsky Josef, Musiker, 13. Leegasse 9. — Zimmel Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt, 4. Heumühlgasse 13.

**6. Mai 1926.**

Bauer Marie, Lastfuhrwerksgewerbe, 12. Tichtelgasse 28. — Beigl Jakob, Gemischtwarenhandel, 14. Kellinggasse 5. — Bernstein Bernard, Handel mit Herren- und Damenmodes-, Konfektions-, Textil- und Schuhwaren, 14. Schwendergasse 37. — Biel Johann, Konzeption für Elektrotechnik, Unter-stufe, 20. Hannoverergasse 27. — Bök Dorothea, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Hohenbergstraße 14 (Mitte). — Eugen Benda & Komp., offene Handels-gesellschaft, Peitschenmacher, 14. Pfeiffergasse 3. — Cumpelit Katharina, Handel mit Wäsche, Wirt-, Strick-, Kurz-, Textil- und Pfadlerwaren, 14. Reindorf-gasse 5. — Dollberger Ignaz Leopold, Wäder, 21. Leopoldauer Straße 18. — Donenseid Josef Erul, Handel mit Tuchabfällen, 14. Dreihausgasse 10. — Fiala Thomas, Milchmeier, 20. Leystraße 24 c. — Freiburger Franz, Handel mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Bedarfs, beschränkt, 11. Römers-talgasse 1. — Gabriel Franz, Schlosser, 14. Rauchfangkehrergasse 22. — Groß Karl Wilhelm, Musiker, 14. Grimmgasse 41. — Gutwil Marie Anna, Klein-fuhrwerksgewerbe, 14. Delweingasse 30. — Hadroschel Otto, Gemischtwarenhandel, 14. Billergasse 18. — Hamet Adolf, Marktviaktalienhandel, 14. Meisfel-markt 69-70. — Hartner Josef Ernst, Zuckerbäder, 14. Graumanngasse 18. — Herzka Rosina, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Himmelstraße 29. — Hoffmann Alfred, Handel mit Autobestandteilen und Autoersatzbestandteilen, 9. Viechtensteinstraße 41. — Hofmann Genoveva, Klein-handel mit Brennmaterialien, 20. Böchlarnstraße 10. — Janouch Franz, Personenransport mit dem Einpännerwagen Lizenz Nr. 1565, 10. Bürger-platz 16. — Kirchof & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit elektrischen Maschinen, Elektromaterial, Leitungsdrähten, Glühlampen sowie sämtlichen technischen Bedarfsartikeln, 9. Uferstraße 32. — Koch Wilhelm, Marktsaher, 18. Antonigasse 20. — Kochmann Franz, Kleidermacher, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 11. — Konwalina Rudolf, Erzeugung von Laubsägearbeiten



Keine feuchten Wände,  
keine nassen Keller mehr!

Durch

**„RABIT“**

Rabifabrik Franz Raab, Wien,  
XIV/2, Avedik-Strasse 23.

Fernsprecher Nr. 30-309.

Fachschrift kostenlos!

und Bemalen derselben, 18. Wallrißstraße 1. — Krammer Johann, Lauffuhrwerker, 11. Dorigasse 63. — Krahl Hubert, Kaffeeschenter, 8. Lederergasse 17a. — M. Demberger's Sohn, offene Handelsgesellschaft, Handel mit neuen Möbeln, 14. Flachgasse 44. — Lewidi & Komp., offene Handelsgesellschaft, Zuckerbäcker, 8. Josefstädter Straße 78. — Lipomekshy Franz, Weber, 14. Linke Wienzeile 262. — Rudolf Dugert's Witwe, offene Handelsgesellschaft, Gelbgießerei, 12. Steinhagegasse 18. — Mayer Michael, Personen-transport mit dem Fiakerwagen Nr. 827, 1. Mahlerstraße, Kärntnerstraße. — Megner Thomas, Eindeckungen von jeder Art Dächern auch Dachpappe sowie Ausführung von jeder Art Belages mit Asphalt, 14. Reichsapfelgasse 9. — Meier Anna, Handel mit Obst, Gemüse, Eiern und Butter, 14. Meißelmarkt, Stand 141. — Neubauer Johann, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 329, 2. Praterstraße 45. — Markus Drnstein, Erzeugung eines Rosinensüßweines, 9. Säulengasse 12. — Polzer Anna, Handel mit altem Eisen und Metallabfällen, 20. Salzachstraße 35. — Pouchly Aloisia, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kauditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen und Gefrorenem, 15. Kriemhildplatz 7. (Das Weitere folgt.)

## D O R O T H E U M

Wien, I., Dorotheergasse 17.

Telephon 75-5-50.

Telephon 75-5-50.

### Versteigerungen

in der Hauptanstalt an Werktagen von 3 bis 1/6 Uhr.

**Schaustellung an Werktagen von 1 bis 1/6 Uhr.**

Täglich **Gebrauchsgegenstände**, Montag den 28. Juni **Polze**, Mittwoch **Optik**, Feinmechanik, Donnerstag **schönes Mobiliar**, Gemälde, Teppiche, jeden Freitag **Antiquitäten, Bilder**, Kunstgewerbe.

Täglich **Perlen**, Mittwoch Brillanten, Ringe und Perlen.

**Briefmarken**: Freitag den 25. und Mittwoch den 30. Juni: Briefmarken in Sammlungen, Serien und Einzelstücken, **6. Mariahilfer Straße 73.**

**Bücher**: Mittwoch den 23. und Donnerstag den 24. Juni Bücher und Musikalien außer Katalog, **9. Währinger Straße 2.**

**Musikinstrumente**: Violinen, Violas, Cellos, Zithern, Mandolinen, Blasinstrumente, Grammophone und Platten, Musikalien, Freitag den 2. Juni 1926 im **Ludwigstorff-Saal.**

**Technische Gegenstände**: Mittwoch, 8. Feldgasse 6. Fensterstöcke, Lichtenflügel, Fensterrahmen, Türen, Mistbeefenster, Fensterscheiben und eine Kühlanlage etc., **Donnerstag den 24. Juni**, 2 Uhr 15 Minuten in der Bauhütte, Betrieb Tischlermeister Hammeringer, Feuerwerksanstalt, **Gemeinde Wöllersdorf a. d. Südbahn**. Wirtschaftswagen, Blochwagen, Wagenmaterial, 1 Exhaustorenanlage etc. **Samstag den 26. Juni 8 Uhr, Wien, 3. Rennweg 89a.**

**Automobile** Donnerstag den 24. Juni 3 Uhr nachmittags, Besichtigung Mittwoch den 23. Juni von 3 bis 5 Uhr, 1. Hanuschgasse 3. Auskünfte Automobilabteilung, 1. Hegelgasse 21, Telephon 74-1-43. **Waffen**: Jagd Waffen, Gewehre, Sportausrüstungen, Reit- und Sattelzeuge, Uniformen und Pelze, Freitag den 25. Juni im **Ludwigstorff-Saal.**

### Spareinlagen

in der Hauptanstalt I., Dorotheergasse 17, in allen Wiener Zweiganstalten und in den Filialen Klagenfurt, Linz, Baden, Mödling, Wiener-Neustadt, St. Pölten.

Spareinlagenstand mit Ende Mai 67,219,046/93 S.

### Pfanddarlehen

in jeder Höhe.

### Autokredite

I., Hegelgasse 21.

Telephon 74-1-43.

1844

### Realitätenabteilung

Vermittlung des An- und Verkaufes von Häusern, Fabriken, Grundstücken, etc. Liste der Vermittlungsobjekte wöchentlich auszugsweise im

„Realitätenanzeiger  
des Dorotheum“.

Dorotheum Grundverkehr G. m. b. H., Berlin NW 40, Roonstraße 1. Belehnung, Verwaltung, Verkauf reichsdeutscher Häuser. Auskünfte: Dorotheum, Realitätenabteilung Wien, nur Montag, Mittwoch, Freitag von 1/3 bis 4 Uhr.

**Dienstag den 29. Juni 1926 (Peter und Paulstag)** sind die Schalter der Hauptanstalt und der Zweiganstalt **Josefstadt** (Feldgasse 6) **nur für Neubelehnungen** von 9 bis 12 Uhr **geöffnet**.

Alle übrigen Anstalten und Abteilungen sind geschlossen.

## LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER  
TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. 17-1-22  
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. 10-3-39

## ISOTHERMOL

UNTERNEHMUNG FÜR WÄRME- UND KÄLTESCHUTZ  
ING. OSKAR FREUND & CO. 1829

ISOLIERUNGEN / ISOLIERMATERIAL  
FILZ- UND JUTESTREIFEN

WIEN, IX., PORZELLANGASSE 7a / TELEPHON 16-4-27

## GRANITWERKE

ANTON PÖSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufden, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon Nr. 49-1-18  
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon 54-5-13

## Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, reg. G. m. b. H.

Zentrale: Wien, V., Jahngasse 38. Tel. 52-1-70, 50-1-89.

Verkaufsstelle: Wien, VI., Hofmühlgasse 20. Telephon 131.

Kontrahent der Gemeinde Wien und sämtlicher Arbeiterinstitute.

Projektierung u. Ausführung elektr. Licht-, Kraft- u. Schwachstromanlagen. Verkauf und Ausstellung von Motoren, Dynamos, Apparaten, Stark- und Schwachstrom-Elektromaterialien, Beleuchtungskörpern, Glühlampen, Bügeleisen, Kochtöpfen, Heizapparaten etc. etc. 1833

GASFEUERUNGEN Industrieöfen für Härten,  
Glühen, Schmelzen  
KESSELFUERUNGEN

## DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Teleph. Serie 12-5-50.

## Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung **Wien III., Löweg. 40** Gasmesserabteilung  
97-0-58 **Weißgärber Lände 56** 97-0-59

## Wassermesser- und Gasmesserfabriken

### Oesterreichisch-Alpine Montagesellschaft.

Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien I., Friedrichstraße 4.  
Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz, Hieflau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg, Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Poremba, Wald, Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahlrohisen, Gießereirohisen, Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen, Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sicheln, Gabeln, Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen Walzdraht, Grobbleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienennägel, Hufeisen, Trag- und Volutfedern, Scheibefedern, Spiralfedern, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schütteltrutschen usw.

## Kundmachung.

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre der

### Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft

werden hiemit zu der am **5. Juli 1926 um 4 Uhr nachmittags** im Gebäude der Gesellschaft, Wien, 1. Bezirk, Am Hof Nr. 2, stattfindenden

## 73. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Gegenstände zur Verhandlung gelangen werden:

1. Bericht des Vorstandes über die pro 1. Jänner 1925 aufgestellte Goldöffnungsbilanz und die Umstellung des Aktienkapitals.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Goldöffnungsbilanz und die Umstellung des Aktienkapitals.
3. Beschlussfassung über Statutenänderungen (insbesondere §§ 6, 8, 13, 30, 34, 40, 41, 42, 52, 95 und 99).
4. Rechenschaftsbericht und Bilanz für das Geschäftsjahr 1925.
5. Bericht des Revisionsausschusses.
6. Antrag des Verwaltungsrates auf Verwendung des Reingewinnes.
7. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
8. Wahl von vier Mitgliedern des Revisionsausschusses (§ 52 der Statuten).

Die stimmberechtigten Herren Aktionäre, welche als solche drei Monate vor dem Zusammentritte der Versammlung in den Aktienbüchern der Gesellschaft eingetragen waren und an der Generalversammlung teilzunehmen beabsichtigen, werden hiemit eingeladen, ihre Aktien vom 21. Juni 1926 angefangen bis längstens **26. Juni 1926 nachmittags 1 Uhr**

bei der Liquidatur der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft oder bei der Union Européenne Industrielle et Financière  
in Wien in Paris  
oder bei der Böhmischen Escompte-Bank und Credit-Anstalt in Prag und deren Filialen oder bei der Banque de Bruxelles in Brüssel  
oder bei der Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin " " Banque Liégeoise in Lüttich  
" " " Lloyds Bank Ltd. in London " " Comptoir d'Escompte de Genève in Genf  
" " " Hambros Bank Ltd. in London " " bei W. A. Harriman & Co., Inc, New York

1845

zu erlegen.

Die Aktien sind arithmetisch geordnet mittels einer einfachen Konsignation einzureichen; dem Einreicher wird hierüber eine Empfangsbestätigung erfolgt, gegen welche nach abgehaltener Generalversammlung die Aktien rückgestellt werden.

Je zehn Aktien geben das Recht auf eine Stimme. Wünscht ein Aktionär sein Stimmrecht durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär ausüben, so hat er die betreffende, auf den Namen des gewählten Vertreters lautende Vollmacht auf der Rückseite der Legitimationskarte auszustellen.

Wien, am 19. Juni 1926.

Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft.

## Heinrich Fröhlich

Behördlich konzessionierte Unternehmung für  
**Gas- und Wasserleitungsanlagen**  
Wien, XX. Bezirk, Stromstraße Nr. 67.  
Kontrahent der Gemeinde Wien für Klosette, Bäder, Pumpanlagen. Kulanteste Preise.  
Telephon Nr. 40-9-35. 1842

## Wasser- und Gasversorgung, Sanitäts-Einrichtung, Kanalisierung und Heizungs-Unternehmung JOHN TH. GRAMLICK

Tel. 93-203 Wien, III., Ungargasse 29. Tel. 93-203  
Haus für hygienische Einrichtungen empfiehlt sich zur Vorberatung bei allen projektierten Anlagen in obigen Fächern.

1700

## Lysol

Das altbewährte, vorbildliche,  
offiziell vorgeschriebene  
**DESINFEKTIONSMITTEL**  
Lysolfabrik Schülke & Mayr Nachf. Dr. Raupenstrauch  
Wien, II. Bezirk, Engerthstraße Nr. 167. 1718

## ALBERT HAMMER & JOHANN REINDL KUNSTSTEIN- UND TERRAZZO-WERK.

Terrazzo-, Granito- und Mosaik-Pflasterungen,  
Steinholzfussböden, Leinwand-Eckenschutz  
Kunststein-Stufen u. -Fassaden, Stufen-  
ausbesserungen, Zementwaren,  
Badewannen, Betonrohre.

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER LÄNDE 17.  
TELEPHON NR. 14-2-34. 1823 TELEPHON NR. 14-2-34.

## Aktiengesellschaft für Textilindustrie

Wien, I., Werdertorgasse Nr. 6 (Gemeinnütziges Unternehmen)  
Uebernimmt die Belieferung von Wirtschaftsstellen öffentlicher Korporationen, Konsumentenorganisationen etc. mit Textilien aller Art.  
Lieferantin des Wirtschaftsamt der Gemeinde Wien, der städtischen Straßenbahnen, städtischen Elektrizitätswerke u. vieler staatlicher Institutionen. 1746

## FRANZ LEX

Installationsunternehmung.  
Wien XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.  
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

## JOHANN TAUSCHEK DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken  
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit  
WIEN XVII./I, LEOPOLD ERNST-GASSE 60  
Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. 24-3-53

1813

## HOLZWERKE HERMANN OTTE A. G.

Wien, XX., Wintergasse 44 — 50.  
Ausführung von Hallenbauten und Zimmermannsarbeiten aller Art. 1762

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren, Preßröhren, nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenröhren, Bohrröhren, Stabeisen, Fassoneisen, Betoneisen, Träger, U-Eisen, Bandeseisen kalt

**Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-gesellschaft m. b. H., Wien**  
 187. IX. Währinger Straße 6-8 | Fernsprecher: 18-5-15 Serie | Magazin im Arsenal, Fernsprecher: 55-108  
 und warm gewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten. Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen  
 Wien VII., Zieglergasse 34 — Fernsprecher: 32-2-69, 35-4-47

## Asphaltunternehmung

Gegründet  
1894

**CARL GÜNTHER**

städtischer Kontrahent

Gegründet  
1894

Wien, I., Rathausstraße Nr. 13. — Tel. 25-5-93.

Naturasphalt (Coulé u. Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- u. Preßkiesbedachungen.

## M. J. ELSINGER & SÖHNE



1686

Fabriken und Webereien

Wien-Telfs (Tirol), Neudörfel (Burgenland),

Bureau: Wien, I., Volksgartenstraße Nr. 1,

wasserdichte Stoffe, Deckplachen, Arbeitskleider, Zelte, Segeltuche aller Art, Hanfschläuche, Wachs- und Ledertuche.

## PLUTO STOKER COMPANY

K. & F. Weib

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3

1701

FERNSPRECHER Nr. 93-3-88

Mechanische Feuerungen, System

**PLUTO STOKER**

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch. Größte Regulierfähigkeit.

Automatische Innenfeuerungen, SYSTEM PASTRNAK.

Künstliche Zugsanlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen. Luftvorwärmer „SYSTEM SCHWABACH“.

## OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

M. B. H.

WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550—52.

## Actien-Gesellschaft der Emailierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. 16-2-91, 16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

## Bauunternehmung

**H. RELLA & CO.**

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon: 23-304, 23-305.

## „CULLINAN“ BREVILLIER-URBAN Bleistiftfabrik

1738

## Technische Gummiwaren

für alle Verwendungszwecke

## Feuerwehrschräuche

roh und gummiert, für höchste Beanspruchung.

**HIRSCHL & Co.**

1748

Wien, I., Schmerlingplatz Nr. 5.

Telephone 21-2-85 und 22-0-47.

Telegramm-Adr. Hirschleo Wien

## Oesterr. Industrierwerke WARCHALOWSKI, EISSLER & Co., A.-G.

Wien, XVI., Odoakergasse Nr. 34.

Telegr.-Adr.: Industrierwerke Wien.

Tel. 27-500 Serie.

**Lokomotivbau.** 100 Lokomotivstände für Dampf- und elektrische Lokomotiven.

**Waggonbau.** Bau- und Revisions-Turmwagen, Motor-Triebwagen und Spezialwaggons.

**Maschinenfabrik.** Verbrennungsmotoren, Motortransportwagen, Traktoren.

**Kesselschmiede.** Dampfkessel, Rohrleitungen, Reservoirs.

**Brauerei-Einrichtungen.** Kompl. Anlagen, Sudhäuser, Konstr. „Ziemann“, Gefäße aus Reinaluminium.

**Molkerei-Einrichtungen.** Kompl. Anlagen, Milch-Separatoren und -Transportkannen.

**Emallgeschirr.** Garantiert feuerfest, in allen Farben und Dekors. Tagesleistung 12.000 kg.

Ueber 2000 Arbeiter.

1735

Ueber 300 Beamte.

## JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager:  
Matzleinsdorfer  
Bahnhof

1734

liefern prompt  
zu billigsten Preisen:  
**Portlandzement, Pax-  
zement, Heraklithbau-  
platten und Heraklith-  
materialien**

Fernsprecher:  
95-2-88

Drahtanschrift:  
Storkomp Wien

Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,

Ges. m. b. H.,

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Gegründet 1865. **S. KRULL & CO.** Gegründet 1865.

stets großes Lager in trockener Ware an: **Gerüst- u. Betonbauholz, Bau- u. Möbeltischlerhölzer aller Art, Wagnerholz.**

**Bureau:** I., Reichsratstraße Nr. 13. 1756 **Lagerplätze:** XIX., Heiligenstädter Lände Nr. 21 bis 23, XIX., Heiligenstädter Bahnhof, II., Nordbahnhof.

**Stets prompte Lieferung mittels eigener Lastautozüge und Fuhrwerken.**

**VILLEROY & BOCH**  
**Wand- u. Fußbodenplatten**

Fabriken in Mettlach, Merzig, Lübeck, Dresden, Deutsch-Lissa

**FABRIKSLAGER:**  
**Wien, IX., Porzellang. 45**

177

**Wiener Lokomotiv-Fabriks-A.-G.**

Fernsprecher **Wien XXI., Floridsdorf** Telegr.-Adr. 10-2-30, 10-3-90 **Brünnerstraße Nr. 57** Lotag-Wien

**Altrenommierte Maschinenfabrik**

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter u. Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität

**Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion**

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten, Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

**Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.**

Portlandzement und Romanzement

**Zentralbüro:** Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8. Tel. 56-0-72, 56-0-73. 1401 **Tel. 56-0-72, 56-0-73.**

**Schrabetz & Co. A.-G.**

Tel. 63-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. 63-76.

**Holzimprägnierung: Schwellen, Leitungsmaste. — Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.** 1644 **Fabrik: Gerasdorf bei Wien.**

**Glasgroßhandlung**  
**Ed. Steiner & Söhne**

Haus. Wien, XIX. Bez., Billrothstraße Nr. 54. Triest.

Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Aeltestes Spezialgeschäft für Bau-, Portal- u. Dachverglasungen. Gegründet 1863. — Tel. 13-4-93 u. 14-1-32. — Telegrammadr. Glassteiner Wien. 1648

Steinholz- und Terrazzo-Fußböden 1603

**DR. R. TRAUTTMANSDORFF & CO.**

Tel. 50-1-88 **Wien, X. Bez., Fauchterslobengasse** Tel 50-1-88

**Verrollit, fugenloser Steinholzasbestbelag**

für Fußböden in Fabriken, Werkstätten, Schulen, Wohnungen, Geschäftsräumen, Krankenhäusern etc. — Fugenlos, daher rein staubfrei und hygienisch. — Terrazzo- und Granitpflaster in allen gewünschten Ausführungen.

**Basaltwerk Radebeule, Ges. m. b. H.**

**Wien, I., Hegelgasse 19. — Tel. 72-0-81.**

Lieferung aller Gattungen von Pflastersteinen und Schotter aus Basalt und Granit, Randsteinen und Werksteinen. — Ausführung aller zeitgemäßen Straßen- deckenherstellungen, Verleihung von Dampfstraßenwalzen. — Eigene Granit- und Basaltsteinbrüche. 1609

**Kohlberger & Prager**

Wien IV. Bezirk, Schikanedergasse Nr. 1  
 Telephon-Nummern: 55-3-34 und 56-4-11

**Fayence- u. Gußemail-Spülwaren sowie Armaturen bester Qualität**

1607

**Asphaltierungen und Isolierungen**  
 in erstklassiger Ausführung durch

**C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.**

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.  
 Wien, IX/4, Währinger Gürtel 120.

Gegründet 1858. 1782a Feinruf 11-5-84.

**Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)**  
 unentbehrlich für das Baugewerbe.

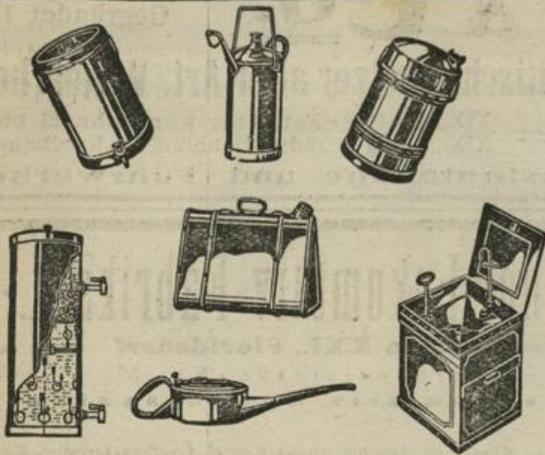
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

**Friedrich Springer** Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation  
 Wien, IX., Sechsschimmelgasse 28. — Telephon 60-4-78.



**JACOB NEURATH**  
**Wien, I., Graben Nr. 29 a, Trattnerhof**  
 Telegrammadresse: Bondirath Wien. Telephone Nr. 62-5-70.  
**Bahnmagazin: V., Margaretengürtel Nr. 3 b, Telephone Nr. 56-3-97.**  
**Stadtmagazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17, Telephone 45-3-73.** 1710

**Metalle, Berg- und Hüttenprodukte, Chemikalien, Halbfabrikate, Bleiwaren.**  
**METALLHÜTTENWERKE LIESING:**  
 Rotguß, Bronzen, Schriftmetalle, Lötzinne.  
**EINHEITSLAGERMETALL „BOND RAT“.**



Explosionssichere Gefäße / Abfülleinrichtungen und Anlagen / Ölabbfüll- und Filterapparate / Ölschmierkannen

**PERKEO** Feuerschutzunternehmung, Gesellschaft m. b. H.  
Telephon 43-0-55 Serie WIEN XX Telephon 43-0-55 Serie

**„Electra“** Apparatenbau-Gesellschaft m. b. H.  
**Spezialfabrik für Elektrizitätszähler**  
für alle Bedürfnisse der Praxis. 1778  
Wien, XIX., Mooslackengasse 17. — Tel. 13-2-82.

## Viktor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.  
= Telephon Nr. 72-0-72 und 72-0-95. =

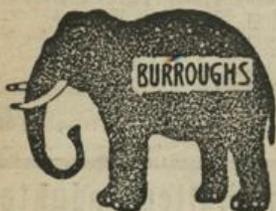
Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,  
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-,  
Gas-, Heizungs-, und Kanalisations-Anlagen.

## M. LEBER ★ WIEN

Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppe,  
Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.

Fernsprecher: 13-4-66 XIX., Sollingergasse 11-15 Postsparkassenkonto 176.169

Der Riese der Rechenarbeit.



Die Buchhaltung wird  
zum Vergnügen bei An-  
wendung der

**„GLOGOTHEK“**

Sofortige Bilanzierung  
jederzeit möglich.

Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch  
**GLOGOWSKI & CO.. WIEN I.**

Walfischgasse 12. Telephon Nummern 72-5-60 bis 63. 1761  
Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

## Feuer- und explosions sichere Lagerungen für feuergefährliche Flüssigkeiten wie: Benzin, Benzol, Petroleum, Spiritus, Dynalkol etc.

mit Schutzgas,  
System  
Martini & Hünecke

ohne Schutzgas,  
System „Securitas“  
☐☐

Kommandit-Gesellschaft

## Rosenthal & Comp.

Wien, XX., Donaueschingenstr. 20

Telephon Nr. 43-0-55 Serie

1779

Asphaltunternehmung

## Robert Felsingner

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- u. Preßkiesarbeiten  
Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen-  
und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen  
Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. 51-25.

## ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT

Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr 23

Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.

Akkumulatoren für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferungswagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung

Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung.

Akkumulatoren ABTEILUNG VARTA: Wien, IV., Waaggasse Nr. 17-19 für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen, Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

## A. E. G.-UNION

### ELEKTRIZITÄTS - GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- u. Wasserkraftzentralen.

Kraftübertragungs- u. Beleuchtungsanlagen.

Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.

Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.

Quecksilbergroßgleichrichter.

1791

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.

Telephon: Serie 95-65.

WERKE: WIEN, XXI.